




Weihnachtszeit ist Eislaufzeit!
Eisstadion Mellendorf

32747401_002624

W E D E M A R K ECHO

für ein schönes Wochenende

60. Jahrgang / Sonnabend, 21. Dezember 2024



Natürlich... Advent!
fröhlich - duftend - fantasievoll



Blumen-Sträuße für den 23.12. & 24.12. bitte vorbestellen!

Ideen für Dich  **BORGAS**
Erlebnisgärtnerei

30734401_002623

LEGA WEIL WIR ES KÖNNEN!!!
Grün ist Leben

Fröhliche Weihnachten



LEGA Gartenservice GmbH
Wennebosteler Kirchweg 30
30900 Wedemark
Tel. 05130-5851414
www.lega-garten.de 

29717801_002624

Friedenslicht

MELLENDORF. Pfadfinder verteilen das Friedenslicht aus Bethlehem in der katholischen Kirche in Mellendorf, musikalisch begleitet von der Kirchenband. Termin: Am heutigen Sonnabend, 21. Dezember, 18 Uhr.

Montagskino im Mooriz

RESSE. „Was vergangen ist, ist vergangen, jetzt ist jetzt“, erklärt der Toilettenreiniger Hirayama und Protagonist seiner Nichte – und bringt damit zugleich das Mantra eines Films auf den Punkt, der lange Zeit fast ohne Worte auskommt.

Das Montagskino im Mooriz in Resse zeigt am Montag, 6. Januar, um 20 Uhr die Dokumentation eines Mannes, der in Tokyo öffentliche Toiletten putzt, ein bescheidenes (viele würden sicher sagen: ärmliches) Leben führt, aber dabei glücklich und zufrieden ist. Der deutsche Meisterregisseur Wim Wenders hat aus diesem Stoff einen großartigen Film geschaffen. Für alle Kinofreunde gibt es das Montagskino im Moorinformationszentrum. Dort zeigen der Verein Bürger für Resse und die Gemeinde Wedemark die besten Kinofilme der vergangenen Kinosaison. Das mobile Kino Niedersachsen ist Partner der Veranstaltungsreihe. Für die Vorführungen des Montagskinos gibt es keinen Vorverkauf und keine Ermäßigungen. Aus lizenzrechtlichen Gründen darf der Name des Films hier nicht genannt werden. Informationen zum Kinoprogramm gibt es unter kino@wedemark.de.



Wir wünschen
frohe
Weihnachten!

Weitere Verzögerung beim Radwegbau

Der Lückenschluss zwischen Wiechendorf und Scherenbostel wird frühestens im Frühjahr fertiggestellt

RESSE (KRA). Neun Monate hat es gedauert, den etwa 3,8 Kilometer langen Radweg zwischen der Resser Siedlung Lönswinkel und Wiechendorf zu bauen, bis er Anfang Juli 2022 eingeweiht werden konnte.

Für den nur etwa 2 Kilometer langen Lückenschluss zwischen Wiechendorf und Scherenbostel brauchen die Bauarbeiter aber deutlich länger. Nicht nur, dass die Arbeiten erst ein Jahr später als ursprünglich geplant begonnen hatten, sie werden nun auch frühestens im Februar beendet sein, nach dann immerhin zehn Monaten für die kürzere Strecke. Komplizierte Wegeführung durch zwei Ortschaften Die län-

gere Bauzeit erklärt sich durch die kompliziertere Wegeführung noch nicht fertiggestellt werden. Diese Arbeiten werden leider auf das nächste Jahr verschoben.“

Und es gibt weitere Arbeiten, die erledigt werden müssen – und auch erneut den Verkehr beeinträchtigen dürften. Während der eigentliche Radweg zwischen Wiechendorf und der Siedlung Buchholz zunächst nördlich der K102 entlang führt, werden die Radfahrenden in Richtung Bissendorf am Ortseingang der Siedlung wie bereits in Wiechendorf wieder auf die andere Seite wechseln müssen. Dort werden sie auf der Straße

auf einem Schutzstreifen weiter fahren können. Am Ende der Siedlung führt dann der Radweg weiter, diesmal auf der südlichen Seite der Straße. Doch an beiden Stellen müssen Radfahrende die Straße überqueren. Damit dies gefahrlos möglich sein wird, werden dort Fahrbahnteiler errichtet, die Fahrbahn wurde bereits entsprechend erweitert. Dafür wird der Streckenabschnitt erneut kurzzeitig gesperrt werden müssen. „Je nach Wetterlage ist es möglich, dass die Arbeiten im Februar 2025 beendet werden“, verspricht Borschel. „Das natürlich nur, wenn das Wetter entsprechend mitspielt.“

auf einem Schutzstreifen weiter fahren können. Am Ende der Siedlung führt dann der Radweg weiter, diesmal auf der südlichen Seite der Straße. Doch an beiden Stellen müssen Radfahrende die Straße überqueren. Damit dies gefahrlos möglich sein wird, werden dort Fahrbahnteiler errichtet, die Fahrbahn wurde bereits entsprechend erweitert. Dafür wird der Streckenabschnitt erneut kurzzeitig gesperrt werden müssen. „Je nach Wetterlage ist es möglich, dass die Arbeiten im Februar 2025 beendet werden“, verspricht Borschel. „Das natürlich nur, wenn das Wetter entsprechend mitspielt.“

auf einem Schutzstreifen weiter fahren können. Am Ende der Siedlung führt dann der Radweg weiter, diesmal auf der südlichen Seite der Straße. Doch an beiden Stellen müssen Radfahrende die Straße überqueren. Damit dies gefahrlos möglich sein wird, werden dort Fahrbahnteiler errichtet, die Fahrbahn wurde bereits entsprechend erweitert. Dafür wird der Streckenabschnitt erneut kurzzeitig gesperrt werden müssen. „Je nach Wetterlage ist es möglich, dass die Arbeiten im Februar 2025 beendet werden“, verspricht Borschel. „Das natürlich nur, wenn das Wetter entsprechend mitspielt.“

Tablequiz

ABBENSEN. Am Sonnabend, 11. Januar, findet um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Abbenzen wieder das beliebte Tablequiz statt. Hierzu lädt der Dorfverschönerungsverein Abbenzen herzlich ein. Gespielt wird wie immer an Tischen mit mindestens drei und maximal sechs Teammitgliedern. Viele Anmeldungen sind bereits eingegangen, aber ein paar Restplätze sind noch zu vergeben.

Bei Interesse bitte kurzfristig anmelden über das Kontaktformular auf der Homepage www.abbensen-dv.de oder per E-Mail unter alfred.falkenberg@http-tel.de.

Traditionelle Winterwanderung

BRELINGEN. Der Männergesangsverein Brelingen lädt für Sonnabend, 4. Januar, zu seiner traditionellen Winterwanderung für Jedermann ein. Um 13 Uhr wird an der Brelinger Mitte gestartet. Während der Wanderung wird eine Getränkepause an der Autobahnbrücke der „vergessenen Autobahn“ (Strecke 24) eingelegt.

Die Wegstrecke beträgt rund sechs Kilometer. Endpunkt und Einkehr ist für 16.30 Uhr im Schützenhaus Brelingen zum gemeinsamen Grünkohlessen vorgesehen.

Die Unkostenpauschale beträgt für das Wandern inklusive Essen 20 Euro; nur Essen 18 Euro. Anmeldungen nimmt Walter Dippel bis spätestens 29. Dezember unter der Telefonnummer (0 51 30) 10 31 entgegen.

 **GOLDSCHMIEDE**
Susanne Hartwig
Wedemarkstraße 19
30900 Mellendorf
Tel. 05130 – 9 751 751
info@goldschmiede-hartwig.de
www.goldschmiede-hartwig.de



- Entwurf
- Anfertigung
- Umarbeitung
- Reparatur
- Goldankauf

33837101_002624

Wir ♥ Lebensmittel.

 **Lüders**

Das gesamte **Lüders-Team** wünscht besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



ELZE WENNEBOSTEL BURGWEDEL ISERNHAGEN

3453001_002624

Fernsehkummer
Wussow's Nummer
Inh. Rainer Hausmann

☎(051 30) 2155

 **Wir reparieren auch Ihren „Flachen“**
LCD-, Plasma-TV • egal wo gekauft

Mellendorf · Wedemarkstraße 38

34508301_002623

Jubiläum, Hochzeit, Geburt

► Alle sollen es wissen!

Durch eine Familienanzeige in dieser Zeitung!



Die Malermeister Jan und Marco Kauroff wünschen frohe **Weihnacht** und erholsame **Feiertage!**



Kauroff Malereibetrieb GmbH
Niedersachsenstr. 32 B
30853 Langenhagen
☎ 0511-77 12 22 · www.kauroff.de

31646701_002624

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte
Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0551) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 21./22.12.: Dr. G. Dankert, Burgdorfer Straße 20, Burgwedel, Tel.: (05139) 46 47
24.12.: Fachzentrum für Kleintiermedizin, Bayernstraße 17, Langenhagen, Tel. (0511) 51 52 78 40
25.12.: Dr. Claudia Vollbrecht, Am Ortfelde 28, Isernhagen, Tel.: (0511) 73 58 29
26.12.: Tiergesundheitszentrum Isernhagen, Burgwedeler Straße 71a, Isernhagen, Tel.: (0511) 72 59 520

APOTHEKEN

Bereitschaftsdienst von 8.30 bis 8.30 Uhr des Folgetages:
► **Sa., 21.12.:** Elisabeth-Apotheke, Walsroder Straße 125, Langenhagen, Tel.: (0511) 73 23 28
► **So., 22.12.:** Herz-Apotheke, Erich-Ollenhauer-Straße 1, Langenhagen, Tel.: (0511) 12 33 26 60
► **Mo., 23.12.:** Birken-Apotheke, Hauptstraße 62, Burgwedel-Wettnar, Tel.: (05139) 84 22
► **Di., 24.12.:** Apotheke Godshorn, Hauptstraße 10a, Langenhagen-Godshorn, Tel.: (0511) 78 51 55
► **Mi., 25.12.:** Apotheke Straßburger Platz, Straßburger Platz 25, Langenhagen Tel.: (05131) 3 90 88 40
► **Do., 26.12.:** Kastanien-Apotheke, Wedemarkstraße 98b, Wedemark-Mellendorf, Tel.: (05130) 58 79 25
► **Fr., 27.12.:** Apotheke am Berliner Platz, Walsroder Straße 20, Langenhagen, Tel.: (0511) 74 29 20

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Wedemark: Tel. (05130) 5 81-0
Bauhof nach Dienstschluss: Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21
Störung bei Abwasserbeseitigung: Tel. (01520) 9 38 68 70
Störungs-Nr. Avacon AG: Strom: Tel. (0800) 0 28 22 66 Gas: Tel. (0800) 4 28 22 66
Wasserverband Garbsen-Neustadt: Tel. (05137) 8 79 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0

Kinder- und Jugendtelefon: (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33
Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark: Tel. (05130) 37 74 07
Weisser Ring: Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42
Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.: Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60
Elternschule: Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41
Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark: Tel. (05139) 89 28 28
Lebensberatungsstelle Langenhagen: Tel. (0511) 72 38 04
Hospizverein Langenhagen e.V.: Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de
Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark: Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31
Senioren- und Pflegestützpunkt Nord: Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20
Suchtberatung: Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25
Anonyme Alkoholiker: Kontakttelefon (05130) 92 55 69
Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70
Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover: Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35
Ärztlicher Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12
Jobcenter f. d. Wedemark Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

Kreative Schreibtherapie

WEDEMARK. In belastenden Lebenssituationen wie schweren Erkrankungen, privaten Konflikten oder anderen Schicksalsschlägen kann die kreative Schreibtherapie dazu beitragen, den Alltag weniger sorgenvoll zu erleben und mit den individuellen Herausforderungen konstruktiver umzugehen. In diesem Workshop wollen die Teilnehmer mit gezielten Schreibimpulsen herausfinden, was im Moment trägt und welche Kraftquellen sich auftun, um neuen Mut zu schöpfen. Schreiben macht Spaß, inspiriert und belebt die inneren Ressourcen. Für die Teilnahme an dem Schreibworkshop sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich, lediglich Stift, Papier und eine Portion Neugierde sollten sie mitbringen. Der Schreibworkshop findet an folgenden Terminen in den Räumen der Lebensberatung Isernhagen, am Lohner Hof 7 in 30916 Isernhagen unter der Leitung von Julia Schwerdtfeger statt: 3. Februar, 18.30 bis 20 Uhr; 17. Februar, 18.30 bis 20 Uhr; 3. März, 18.30 bis 20 Uhr; 17. März, 18.30 bis 20 Uhr; 24. März, 18.30 bis 20 Uhr Der Workshop ist nur komplett buchbar und kostet 75 Euro. Anmeldung bitte unter kontakt@dielebensberatungsstelle.de.

Weihnachtsbäckerei

ABBENSEN. Das Abbenser Dorfleben hat jetzt erstmals eine Weihnachtsbäckerei organisiert. Innerhalb kurzer Zeit gab es zwölf Anmeldungen, sodass der Verein damit bereits an seine Grenzen gestoßen ist und keine weiteren Anmeldung mehr annehmen konnte. Glücklicherweise kamen viele Eltern zur Hilfe, da infolge akuter Erkrankungen

zwei Helfer kurzfristig ausgefallen waren. Wie gewohnt stellte das Abbenser Dorfleben viele Vorgaben zur Verfügung, aber gab den Kindern und Jugendlichen auch viel Freiraum für eigene Kreationen. Und diese nutzten unser Angebot wie gewohnt aus und brachten tolle Kreationen, viele Ideen und eine hohe Kreativität mit.



Bei der Organisation der Weihnachtsbäckerei stieß der Verein Abbenser Dorfleben schnell an seine Grenzen. Foto: privat

AUF EIN WORT

Ist die Krippe nicht auch ein „safe place“?

Kinder und Jugendliche sowie Mitarbeitende einer stationären Jugendhilfeeinrichtung, der ich seit langem verbunden bin, beschäftigen sich kürzlich mit der Frage: Was ist „(m)ein sicherer Ort?“ . Aus der je eigenen Perspektive. Vor dem Hintergrund eigenen Erlebens. Was brauche ich persönlich? Was brauchen wir gemeinsam, damit auch unser Arbeits- und Lebensraum „Kinderheim“ ein (möglichst) sicherer Ort ist? Wird. Bleibt. So gut es eben geht. Nicht himmlisch-ideal vollendet, sondern irdisch-real möglich. Ergebnis war eine kleine Ausstellung im Dachgeschoss mit gemalten Bildern und kurzen Texten: „(M)ein sicherer Ort ...“ „Mama. Best Friends. Papa.“ / „Freunde. Meine Geschwister. Spielzeug. Was zu essen. Geburtstag feiern.“ / „Licht gibt mir Sicherheit, vor allem wenn es dunkel ist.“ / „Ein Ort an den ICH mich zurückziehen kann. Man darf sich auch streiten. Meine Meinung sollte auch zählen; ich will nicht, dass diese unterdrückt wird; auch Kinder können recht haben.“ / „Ein Dach über dem Kopf gibt mir ein sicheres Gefühl.“ / „Licht ist



Dirk Jonas. Foto: privat

toll, dann hat man alles im Blick.“ / „Hobbys (Basketball, malen).“ So viele Ideen zu „safe places“, sicheren Orten. Dabei ist für viele dieser Kinder und Jugendlichen oft wenig „safe“, sondern zerbrochen. Viele von ihnen schreiben und malen nicht, „weil es gerade so ist“, sondern aus einer tiefen, verletzten Sehnsucht heraus: „Ach, wäre es doch (wieder) so.“ Und auf einmal dachte ich an das bevorstehende Weihnachtsfest. Die Krippen in unseren Kirchen. Zusammengezimmerter Holzlatten. Heu. Stroh. Ist die Krippe nicht auch ein „safe place“? Nicht, weil gerade Friede ist, im Gegenteil. Weil Friede

Danke sagen

► kann man auch mit einer Anzeige in dieser Zeitung



GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg, Mellendorf,** So., 22.12., 10 Uhr: Gottesdienst, Präd. Bertram Heiligabend, 24.12.: 10.30 Uhr, Gottesdienst in der Seniorenresidenz Allerhop, Pn. Noormann und Camera-ta, musik. Ltg. J. Eikemeier; 14 Uhr und 15 Uhr: jeweils Familienchristvesper mit Krippenspiel, Pn. Noormann; 16.30 Uhr und 18 Uhr: jeweils Christvesper, P. Dr. König; 22 Uhr: Christmette mit festlicher Musik bei Kerzenschein, P. Dr. König, musik. Ltg. J. Eike
1. Weihnachtstag, 25.12, 10 Uhr: Gottesdienst mit Posaunenchor, Präd. Klabunde
2. Weihnachtstag, 26.12., 18 Uhr: Lichterkirche, P. Dr. König
► **Kath. Kirchengem. Wedemark St. Maria Immaculata,** So., 22.12., 11 Uhr: Heilige Messe und Kinderkirche
Heiligabend, 24.12., 15.30 Uhr: Krippenspielandacht; 17 Uhr: Krippenspielandacht mit Kommunion-austeilung, 22 Uhr: Christmette,
► **Ev.-luth. St.-Michaelis-Gemeinde Bissendorf,** So., 24.12. Heiligabend, 14.30 Uhr: Krippenspiel in Scherenbostel, Ln. Ute Alfeis; 15 Uhr: Krippenspiel in St. Michaelis, Bissendorf, P. Torsten Buck; 16.30 Uhr: Krippenspiel in Kapernaum, Resse, Dn. Beate Harms und P. Thorsten Buch; 16.30 Uhr: Christvesper in St. Michaelis, Bissendorf, Sup. Dirk Jonas; 18 Uhr: Christvesper in St. Michaelis, Bissendorf, P. Thorsten Buck; 22 Uhr: Christnacht in St. Michaelis, Bissendorf, Pn. Annabell Demera
2. Weihnachtstag, 26.12., 11 Uhr: Wunschlidiertagesdienst, Pn. Annabell Demera
► **Christliche Gemeinde Bissendorf, Langer Acker 6,** So., 22.12., 10 Uhr: Gottesdienst
Heiligabend, 24.12., 16 Uhr: An-dacht

► **Ev.-luth. St. Martini-Gemeinde Brelingen,** So., 22.12., 10 Uhr, Gottesdienst in Mellendorf Heiligabend, 24.12., 15 Uhr: Krippenspiel, Pn. Demera; 16.30 Uhr: Christvesper mit Chören, Pn. Demera; 18 Uhr: Christvesper in Negenborn, Lek. Pape; 16.30 Uhr: Familien-christvesper mit Krippenspiel, Pn. Noormann
► **Ev.-luth. Auferstehungs-Kirchengemeinde Elze-Benne-mühlen,** So., 22.12., 10 Uhr: Gottesdienst auf Platt, Lekt. E. Wöbse Heiligabend, 24.12., 11 Uhr: Puppenkrippenspiel, P. M. Schwarz und Konfis; 14.30 Uhr: Krippenspiel in der Pfarrscheune; 16.30 Uhr: Christ-vesper in Meitze, P. M. Schwarz; 18 Uhr: Christvesper in Elze, P. M. Schwarz; 22 Uhr: Pfarrscheunen-Singen
1. Weihnachtstag, 25.12., 10 Uhr: Christfest
2. Weihnachtstag, 26.12., 18 Uhr: Jugendkrippenspiel in der Pfarrscheune
► **Ev.-luth. Kirchengemeinde Helstorf-Abbensen,** So, 22.12., 10 Uhr: Gottesdienst in Abbensen Heiligabend, 24.12., 16 Uhr: Krippenspiel in Helstorf, 17.30 Uhr: Christvesper in Abbensen, 18 Uhr: Christvesper in Helstorf
2. Weihnachtstag, 26.12., 11 Uhr: Gottesdienst im Gemeindehaus in Abbensen

IMPRESSUM

EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

ECHO

LANGENHAGENER

ECHO

WEDEMARK

ECHO

SCHWARMSTEDTER

ECHO

EXTRA

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Redaktion:
Redaktionsleitung: Lars Mietzner
Redaktion Langenhagen,
Wedemark und Schwarmstedt:
Oliver Krebs (ok)

E-Mail:
redaktion@langenagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preislste unter mediadaten.online

verteilte Auflage: 49.700 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:
jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift:
30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenagener-echo.de
Telefon: (0511)973 66 35

ADA

Aufgabenkontrolle der Anzeigenblätter

BVDA

Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

BVDA

Druck:
Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis
» bitte keine kostenlosen Zeitungen «
an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

Hilfe, die weiter wächst.

Jetzt spenden

Help

Hilfe zur Selbsthilfe

www.help-ev.de

Spendenkonto
DE47 3708 0040 0240 0030 00
Commerzbank Köln

QR Code

Mehr als 700 Kurse

Neues VHS-Programm mit Titelbild von Barbara und Klaus Overbeck

WEDEMARK. Die vhs Hannover Land hat das neue Kursprogramm mit mehr 700 unterschiedlichen Kursen in den Kommunen Burgwedel, Garbsen, Neustadt, Wedemark und Wunstorf veröffentlicht.

Darin finden sich wieder zahlreiche Kurse, Workshops und Vorträge aus den Themenbereichen Kultur, Kreatives, Fotografie, Gesundheit, Sprachen, Digitales & Medien und Mensch – Gesellschaft – Politik. Außerdem kann man im Zweiten Bildungsweg seinen Schulabschluss nachholen und sich beruflich weiterbilden.

Auch für Menschen mit Migrationshintergrund, die einen Integrationskurs besuchen möchten, ist die vhs Hannover Land im nächsten Halbjahr auch wieder einige Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche im Programm.

Verstärkt nachgefragt werden seit einiger Zeit Bildungsurlaube. Das bunte Titelbild des neuen Programmhefts „vhs kompakt“ ist das Ergebnis eines Gestaltungswettbewerbs zum Thema „Begegnungen“, den die vhs Hannover Land im Sommer ausgeschrieben hatte.

Gewonnen haben Barbara und Klaus Overbeck aus Burgwedel. Das Ehepaar hat gemeinsam ein Bild gemalt, in dem sich die unterschiedlichsten Farben und Formen begegnen und damit die Jury überzeugt. Neben beliebten und bewährten Kursen, die bereits seit Jahren stattfinden, ha-



Ina Tatje, Teamleiterin Allgemeine Bildung (links) und Carsten Schulze, Kommissarischer Geschäftsführer der vhs Hannover Land (rechts) freuen sich mit dem Ehepaar Overbeck aus Burgwedel, deren Gemeinschafts-Kunstwerk das Titelblatt des neuen Programmhefts „vhs kompakt“ ziert.

Foto: vhs Hannover Land

ben es auch viele neue Ideen ins VHS-Programm für das erste Halbjahr 2025 geschafft.

Die neuen Programmhefte liegen bereits in den VHS-Geschäftsstellen und an zahlreichen Auslageorten in Burgwedel, Garbsen, Neustadt, der Wedemark und Wunstorf zum Mitnehmen bereit. So haben die Kundinnen und Kunden noch vor Weih-

nachten die Möglichkeit, sich ihre Lieblingskurse auszusuchen und zu buchen. Das vollständige Programm ist selbstverständlich auch auf der Website verfügbar. Dort können neben den oben genannten Highlights Hunderte weitere Kurse direkt online gebucht werden.

Anmeldungen sind zudem auch telefonisch unter (05032)

90144-22 oder per E-Mail an möglich. Die vhs Hannover Land weist darauf hin, dass die Geschäftsstellen vom 21. Dezember bis 5. Januar nicht besetzt sind. Anmeldungen, die in der Zwischenzeit online oder per E-Mail eingehen, werden Anfang des Jahres umgehend bearbeitet.

Scorpions: Sechs-Punkte-Wochenende

Derby am 22. Dezember ausverkauft / Sprade-TV-Übertragung

LANGENHAGEN/WEDE-MARK. Mit zwei Siegen über die Saale Bulls aus Halle und in Duisburg über die Füchse haben die Scorpions die optimale Punktausbeute, die an einem Wochenende möglich ist, errungen und haben sich wieder bis auf einen Punkt an die Tabellenspitze herangearbeitet. Was in diesem Zusammenhang aber auch wichtig ist und gesagt werden muss, dass die Anzahl der Gegentreffer in diesen beiden Begegnungen Fragezeichen aufwerfen. Sicher hatte Coach Tom Barrasso in der

Pressekonferenz recht als er sagte, dass nach dem Sieg in Duisburg den Spielern sicherlich eine Last von den Schultern gefallen ist, sie aber mit diesen Leistungen meilenweit von einem Aufstiegsaspiranten entfernt sind. „Hier liegt noch viel Arbeit vor uns bis zum Start der Playoffs“, so Sportchef Eric Haselbacher.

Das Derby gegen die Indians am 22. Dezember in der ARS Arena ist bereits seit Wochen ausverkauft. Glücklicherweise wird diese Begegnung am Sonntag ab 19 Uhr auch bei SpradeTV als Live-

Stream angeboten, sodass alle Eishockeyfans die Möglichkeit haben, diese sicherlich äußerst spannende Begegnung live zu verfolgen.

Am Sonnabend, 28. Dezember, um 20 Uhr findet das nächste Heimspiel der Hannover Scorpions gegen die Herner Miners in der ARS Arena statt. Der „Klassiker“ gegen die Miners wird zwischen den Feiertagen sicherlich auch gut besucht sein. Der Vorverkauf läuft auf Hochtouren und der VIP-Bereich ist bereits ausverkauft.



Holten am Wochenende die optimale Punktzahl: die Eishockeycracks der Hannover Scorpions. Foto: Martin Bühler

Dem Einbrecher keine Chance

- kostenlose Beratung vor Ort
- Um- und Nachrüstung von Fenstern und Türen nach DIN 18104
- Montage durch geschulte Fachkräfte
- Lieferung und Montage von geprüften Sicherheitsfenstern

Vom LKA Niedersachsen gelisteter Betrieb!

Zuhause sicher
Eine Initiative Ihrer Polizei

KNOKE
Bau- und Möbeltischlerei

Bissendorf · Burgwedeler Str. 14
(05130) 87 38
e-mail: tischlerei-knoke@t-online.de

oculi

Contact-Linsen & Brillen-Studio

Seit über 30 Jahren für Sie da!

Auch als Sonnenbrille möglich

WINTER-ANGEBOT

Echte 0%-Brillenfinanzierung

Tauschprämie 100 € Rabatt

für Ihre alte Brille beim Kauf einer neuen Gleitsichtbrille mit Premiumgläsern

...wünscht Ihnen frohe Weihnachten und einen gesunden Start ins neue Jahr!

30853 Langenhagen · Walsroder Str. 154 · (kostenlose Kundenparkplätze)
Tel. (0511) 9 73 45 35 · www.oculi-kontaktlinsen.de

Meisterbetrieb seit 1952

bendix

KAROSSERIE + LACKIERUNG GMBH

- KLIMA-SERVICE
- LACKIERUNGEN

- KFZ-TECHNIK
- UNFALLREPARATUR
- BESCHRIFTUNGEN

- ACHSVERMESSUNG
- HOL- & BRINGSERVICE
- ERSATZFAHRZEUGE

Ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2025.

Telefon 0511-78 94 03 · Berliner Allee 33
30855 Langenhagen-Schulenburg · www.bendix-gmbh.de

„Der einzige Weg, großartige Arbeit zu leisten, ist, diese zu lieben“. (Steve Jobs)

Ein gemütliches Weihnachtsfest und viel Glück in 2025 wünscht Ihnen Ihr

HEIZUNGSBAU GLÄSER TEAM

Siemensstraße 12 · 31535 Neustadt
Notdienst 0173-1032829 www.glaeser-heizungsbau.de

AUTOHAUS GEBRAUCHTWAGEN

KAHLE CENTER

Ständig mehr als 400 Fahrzeuge verfügbar.

Auch online unter www.kahle.de

Ihr Ansprechpartner in der Wedemark

Matthias Kutz
Verkaufsberater

T: 05130/9291-35
Mobil: 01523/7621051
E: kutz@kahle.de

Autohaus KAHLE GmbH & Co. KG
Robert-Koch-Str. 2
30900 Wedemark
www.kahle.de

ECHO

DIENE VERTRIEBS WIRTSCHAFTSZEITUNG

Schnell und einfach inserieren

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
Tel. (05 11) 518-2111 oder (05 11) 72 80 80
E-Mail: service@langenhagener-echo.de
service@wedemark-echo.de

JUWELIER COHRS
Gold-Ankauf Bargeld sofort
Tagesaktuelle Höchstpreise

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Armbänder |
Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen |
Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

MIMUSE

KABARETT · COMEDY · MUSIK

Liebe Freunde der Mimuse, das Jahr neigt sich dem Ende zu, und wir möchten diese besinnliche Zeit nutzen, um Danke zu sagen – für all die schönen, lustigen, verrückten und unvergesslichen Momente, die wir gemeinsam erlebt haben.

Schon jetzt sind alle Shows für 2025 im Vorverkauf – sichert Euch früh Tickets für ein weiteres Jahr voller Kabarett, Comedy und Musik!

Wir wünschen Euch ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in ein neues Jahr 2025 voller schöner Momente.

Noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk? Mit einem MIMUSE-GUTSCHEIN verschenkt Ihr Lachen, Freude und großartige Momente. Einfach und bequem unter service@mimuse.de bestellen - auch noch Last Minute!

MIMUSE-HOTLINE: 0152-266 172 93
INFOS ZUM PROGRAMM FINDET IHR HIER:

Anmeldungen für Kindertagesstätten

Komfortabel online anmelden für KiTa-Jahr ab 1. August 2025

WEDEMARK. Kinder können in der Gemeinde Wedemark für eine Betreuung im kommenden Kita-Jahr 2025/2026 komfortabel online angemeldet werden. Das Kita-Jahr beginnt am 01. August 2025, die Anmeldungen für alle Kindertagesstätten (Krippe, Kindergarten, Hort) und die Kindertagespflege sollten bis zum 31. Januar 2025 erfolgen.

Für die Online-Anmeldung ist lediglich eine gültige E-Mail-Adresse und bei Bedarf ein aktueller Dringlichkeitsnachweis erforderlich.

Auf www.wedemark.de/anmeldung-kinderbetreuung können Eltern/Sorgeberechtigte Ihre Anmeldungen für das kommende Kita-Jahr 2025/2026 vornehmen.

Berufstätige Eltern/Sorgeberechtigte sollten den Vordruck Dringlichkeitsnachweis bereits der Online-Anmeldung beifügen. Dort muss die Arbeitszeit notiert und vom Arbeitgeber unterschrieben und abgestempelt werden. Für Selbstständige ist ein Nachweis über die Selbstständigkeit zu erbringen. Auch im Fall der Pflege von Angehörigen sollte ein Nachweis eingebracht werden.

Sobald die Anmeldung im Portal eingegangen ist, erhalten die Eltern/Sorgeberechtigte per Mail die Nachricht, dass ihr Kind in die Warteliste aufgenommen wurde. Das eigentliche Platzvergabeverfahren beginnt jedoch erst ab Ende Februar 2025 mit mehreren Vergaberunden.

Wer keine E-Mail-Adresse hat oder weiterhin die klassische Papieranmeldung abgeben möchte, kann die entsprechenden Anmeldeformulare nutzen. Die Anmeldungen für Kindertagesstätten und Kindertagespflege sind online erreichbar unter www.wedemark.de/kinderbetreuung-faq. Häufig gestellte Fragen zur Kinderbetreuung

werden online in den FAQ zur Kinderbetreuung der Gemeinde Wedemark wichtig. Um die optimale Kinderbetreuung dafür zu finden, berät das Team Kinderbetreuung die Eltern/Sorgeberechtigten bei Bedarf vor der Online-Anmeldung zu den verschiedenen Kinderbetreuungsmöglichkeiten in der Gemeinde Wedemark.

Die Beratung kann vor Ort oder telefonisch (Telefon 05130/581-293) erfolgen. Zur Terminvereinbarung und auch für weitere Informationen können die Eltern/Sorgeberechtigten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Team Kinderbetreuung per Mail an kinderbetreuung@wedemark.de kontaktieren.

Alkoholisiert am Steuer

RESSE (AWI). Nur mit Mühe konnten Polizisten in der Nacht zu Sonntag einen Raser bei Resse stoppen. Der Mann, der den Beamten wegen eines defekten Rücklichts aufgefallen war, versuchte, zu türmen - denn nüchtern war er nicht.

Er versuchte, vor der Polizei zu türmen, jetzt ist sein Führerschein weg. So erging es einem 25-jährigen Wedemarker, der der Polizei in der Nacht zum Sonntag um 2.40 Uhr auf der Engelnsteler Straße bei Resse aufhielt. Eigentlich hatten die Polizisten nur eine Verkehrskontrolle wegen eines defekten Rücklichts vorgehabt. Doch der Renault fuhr mit deutlich zu hoher Geschwindigkeit davon, sodass er zunächst gar nicht zu stoppen war.

Als dies in Resse schließlich gelang, war der Einfluss alkoholischer Getränke offenbar unübersehbar. Ein Alkotest vor Ort ergab einen Wert von 1,4 Promille, es ging weiter zur Blutentnahme ins Kommissariat.

Den Führerschein behielten die Beamten ein, ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr sowie wegen eines verbotenen Kraftfahrzeugrennens wurde eingeleitet.

Versuchter Einbruch in Wohnhaus

BRELINGEN (PAL). Ein abgewendeter Einbruchversuch in Brelingen beschäftigt das Polizeikommissariat Mellendorf. Am Mittwoch, 4. Dezember, zwischen 18.02 und 18.05 Uhr, verschafften sich zwei unbekannte Täter Zutritt zum Garten eines Einfamilienhauses in der Bergstraße. Dort warfen sie mit einem Stein eine Scheibe ein. Vermutlich habe sie aber ein Passant gestört, sodass sie in unbekannte Richtung flüchteten, sagt Polizeihauptkommissarin Michaela Garbers. Der Schaden am Haus liege um 500 Euro.

Auffällig ist, dass die Täter in einer Weise zuschlugen, die viel Aufmerksamkeit auf sich zieht, in einer Zeit, in der viele Menschen wach und zu Hause sind. Solches Vorgehen sei „ungewöhnlich“, bestätigt Garbers. Aus diesem Grund sei nicht auszuschließen, dass es sich stattdessen um eine mutwillige Sachbeschädigung handle.

Ihre Spende lindert Armut
malteser.de/spenden-gegen-armut



porta
👤 ❤️ 🛏

Guten Rutsch Rabatt

25%

AUF ALLES

ohne Wenn und Aber*

EXKLUSIV FÜR SIE

Besser gleich zu porta.

SONDER-ÖFFNUNGSZEITEN
NUR AN DIESEN TAGEN:

FREITAG
27.
DEZEMBER
10-20 UHR

SAMSTAG
28.
DEZEMBER
10-20 UHR

MONTAG
30.
DEZEMBER
10-20 UHR

DIENSTAG
31.
DEZEMBER
10-14 UHR

Rabatt bis 31.12.2024 gültig!

30916 Hannover/Altarmbüchen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Hannover
BAB-Abfahrt Lahe/Altarmbüchen • Opelstraße 9
Tel.: 0511 47566-0

30880 Hannover/Laatzten • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Laatzten • Lüneburger Straße 3
Telefon: 05102 7361-0

* Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 31.12.2024. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. Aktion kann bei Erfolg verlängert werden.

Gemeinsamer Weg bei kommunaler Wärmeplanung

Schulterschluss von Gemeinde Wedemark und enercity AG

MELLENDORF. Die Gemeinde Wedemark und die enercity AG entwickeln eine Kommunale Wärmeplanung, um bis 2040 eine treibhausgasneutrale Wärmeversorgung in der Gemeinde zu erreichen. Der strategische Plan zeigt Wege auf, wie Wärme künftig klimafreundlich und wirtschaftlich bereitgestellt werden kann.

Die Gemeinde Wedemark hat sich das ambitionierte Ziel gesetzt, bis 2040 eine treibhausgasneutrale Wärmeversorgung zu erreichen. Gemeinsam mit der enercity AG, als erfahrener Dienstleister in Energiefragen, wird hierfür eine Kommunale Wärmeplanung (KWP) entwickelt. Die KWP zeigt auf, wie die Wärmeversorgung künftig wirtschaftlich, klimafreundlich und zukunftssicher gestaltet werden kann.

„Die Kommunale Wärmeplanung ist ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur Klimaneutralität“, betont Bürgermeister Helge Zychlinski. „Wir möchten nicht nur gesetzliche Vorgaben erfüllen, sondern auch frühzeitig Orientierung bieten, wie sich die Wärmeversorgung in der Wedemark entwickeln kann. Dafür binden wir Bürgerinnen und Bürger sowie relevante Akteure aktiv ein.“

Die KWP besteht aus mehreren Schritten: Zunächst wird in einer Bestandsanalyse der aktuelle Wärmebedarf in der Wedemark detailliert erfasst.

Anschließend untersucht eine Potenzialanalyse, welche Möglichkeiten es für erneuerbare Energien und die Nutzung von Abwärme gibt. Auf dieser Grundlage wird ein Zielszenario entwickelt, das beschreibt, wie die Gemeinde bis 2040 ihre Treibhausgasneutrale Wärme-



Bürgermeister Helge Zychlinski (von links), Marina Reus, Klimaschutzmanagerin der Wedemark und Marc Hansmann von der enercity AG präsentierten den Stand des gemeinsamen Vorhabens.

Foto: Ewald Nagel

versorgung erreichen kann. Prof. Dr. Marc Hansmann, Vorstandsmitglied der enercity AG, ergänzt: „Wir freuen uns, die Gemeinde Wedemark als Partner bei der Kommunalen Wärmeplanung zu unterstützen. enercity steht klar für eine nachhaltige Energieversorgung und wird auch in der Gemeinde Wedemark dazu beitragen, die Wärmeversorgung klimafreundlich und zukunftsfähig zu gestalten. Durch die langjährige Erfahrung in diversen Gemeinden und Städten, in denen enercity bereits als Partner bei der Erstellung der Wärmeplanung aktiv ist, können wir bei der Umsetzung dieses Großprojektes auf ein fundiertes Fachwissen zurückgreifen.“

Aktuell befindet sich das Projekt in der Phase der Bestandsanalyse. Hierbei werden Daten wie der Wärmeverbrauch und die bestehende Infrastruktur systematisch erfasst. Die Ergebnisse dieser Analyse bilden die Grundlage für weitere Planungsschritte.

Ein zentrales Element der KWP ist die Einbindung von Fachleuten und der Öffentlichkeit. Bereits Ende November fand eine erste Veranstaltung von enercity und Klimaschutzmanagement der Gemeinde Wedemark mit Stakeholdern wie Schornsteinfegern, Heizungsbauern, Biogasanlagenbetreibern, Wohnungsbaugesellschaften, Energieberatern, Energiegenossenschaften, Netzbetreibern statt. „Ein sol-

cher Austausch ist unverzichtbar, um die Wärmeplanung auf eine breite Basis zu stellen und von den Erfahrungen der Akteuren und Akteure zu profitieren“, so Zychlinski.

Gefördert wird die Erstellung der KWP durch Mittel der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK). Die Förderquote beträgt 90 Prozent, der Zeitraum läuft bis Mai 2025.

Die Kommunale Wärmeplanung ist ein zentraler Baustein, um die Gemeinde Wedemark nachhaltig und klimafreundlich zu gestalten. Weitere Veranstaltungen und Möglichkeiten zur Mitgestaltung sind bereits in Planung.

14 weitere Tempo 30 Ortsdurchfahrten

Regionsverwaltung prüft den Verkehrsversuch

REGION. Das Modellprojekt rund um Tempo-30-Zonen in kommunalen Ortsdurchfahrten geht weiter. Nachdem bereits im September auf drei Pilotstrecken Poggenhagen (Neustadt am Rübenbergen), Völksen (Springe) und Wunstorf Tempo 30 eingeführt wurde, werden ab Dezember sukzessive 14 weitere Strecken zu geschwindigkeitsreduzierten Straßen.

Die Strecken wurden dabei im Vorfeld ausgehend gemeinsam mit den jeweiligen Kommunen mit Blick auf Faktoren wie Unfallgeschehen, Radverkehrsführung, ÖPNV-Belegung, Straßenraumgestaltung, angrenzende Bebauung analysiert und ausgewählt. Auf folgenden Strecken in der Region Hannover soll ab Dezember 2024 schrittweise Tempo 30 angeordnet werden:

- Barsinghausen, Ortsdurchfahrt Eckerde (K239)
- Burgdorf, Ortsdurchfahrt Ehlershausen (K117)
- Garbsen, Ortsdurchfahrt Frielingen (Bürgermeister-Wehrmann-Straße)
- Hemmingen, Ortsdurchfahrt Hemmingen Westerfeld (Dorfstraße)
- Isernhagen, Ortsdurchfahrt Kirchhorst (K113)
- Lehrte, Ortsdurchfahrt Stein-

- wedel (Dorfstraße)
- Pattensen, Ortsdurchfahrt Schulenburg (K204)
- Ronnenberg, Ortsdurchfahrt Empelde (K234)
- Seelze, Ortsdurchfahrt Letter (B441)
- Sehnde, Ortsdurchfahrt Höver (K142)
- Uetze, Ortsdurchfahrt Eltze (K127)
- Wennigsen, Ortsdurchfahrt Sorsum (Weetzer Straße)
- Gehrden, Ortsdurchfahrt Northen (K230)
- Wedemark, Ortsdurchfahrt Hellendorf (Hellendorfer/Somerbosteler Straße)

Verkehrsdezernent Ulf-Birger Franz ordnet ein: „Ich freue mich, dass wir noch in diesem Jahr so viele weitere Strecken mit Tempo 30 auf den Weg bringen können. Uns geht es bei diesen Versuchen immer darum, das Miteinander im Verkehr zu verbessern und für alle Beteiligten die Sicherheit zu erhöhen. Das hat bei den ersten drei Kommunen schon ganz gut funktioniert, wir konnten bei Stichproben feststellen, dass die Menschen sich an die Tempo-30-Zonen sehr gut halten.“ Stellvertretend für die zweite Phase der Tempo-30-Ausweitung in den Umlandkommunen der Region Hannover äußert sich Lehrtes



Jens Utermann, Ortsbürgermeister aus Steinwedel, Ulf-Birger Franz, Verkehrsdezernent der Region Hannover und Lehrtes Bürgermeister Frank Prübe am neuen Tempo-30-Schild.

Foto: Region Hannover/Borschel

Bürgermeister Frank Prübe: „Ich freue mich, dass wir endlich auch in der Ortsdurchfahrt Tempo 30 haben. Das wird die Lärmbelastung deutlich reduzieren und die Sicherheit erhöhen.“

Eine ausführliche Nachher-Erhebung für alle 17 Strecken im Umland ist für das Frühjahr 2025 vorgesehen, dann folgt auch die Einführung der noch ausstehenden Tempo-30-Zonen auf dem Gebiet der Landeshauptstadt.

Zum Hintergrund des Modellprojekts „Tempo 30 in Ortsdurchfahrten der Region Hanno-

ver“: Es basiert auf einer Initiative der Region Hannover, die für die Umsetzung Empfehlungen des niedersächsischen Verkehrsministeriums aufgenommen hat. Der Verkehrsversuch wird über eine Laufzeit von einem Jahr wissenschaftlich begleitet, um fundierte Erkenntnisse über die Vorteile und möglichen Herausforderungen von Tempo 30 in Ortsdurchfahrten zu gewinnen. Insgesamt sind 22 Strecken in der Region und der Landeshauptstadt Hannover für den Test vorgesehen.

Resse
Altes Dorf 15
30900 Wedemark
Tel. 05131/52604

frische in Ihrer Nähe.

Öffnungszeiten rund um die Feiertage:
Heiligabend und Silvester von 07.00 bis 13.00 Uhr

Wir wünschen allen Kunden ein
frohes Weihnachtsfest!

Unsere Öffnungszeiten
in der Weihnachtswoche
Montag 23.12.2024
9.00 bis 18.00 Uhr
Heiligabend 24.12.2024
8.00 bis 13.00 Uhr
1. und 2. Weihnachtsfeiertag ist
geschlossen
Freitag 27.12.2024
9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 28.12.2024
8.00 bis 14.00 Uhr

Dammstraße 10
30938 Großburgwedel
Tel. (05139) 49 09 + 23 45

Mittagstisch:
Mo Hähnchenfilet
mit Birne + Preiselbeere
Di Rinderroulade „Hausfrauen Art“
** wir bitten um Vorbestellung**
Mi + Do geschlossen
Fr Frikadelle mit geschmorten Zwiebeln
Sa Schweinegulasch „Schaschlik Art“
(unseren gesamten Wochenplan finden Sie unter
www.moss-delikatesen.de)

Wir wünschen unseren Kunden
ein besinnliches Weihnachtsfest
Familie Moß und Mitarbeiter

Betriebsferien
02.01. bis 06.01.2025

Rinne Steuerberatungsgesellschaft mbH

Willi Rinne
Steuerberater
Stefan Kahnt
Steuerberater

Im Wöhren 4
30900 Wedemark
OT Bissendorf
Telefon 05130/95 90 0
Telefax 05130/95 90 90

Pflasterarbeiten
Gartenpflege
Zaunbau und mehr...
www.a-banasiak.de

A.B.
Andreas Banasiak
Garten- und Landschaftsbau

Wir wünschen allen Freunden & Kunden
eine besinnliche Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!

29690 Buchholz/Aller | Tel. 05071 - 511 821 | info@a-banasiak.de

Ihr Testament für den Tierschutz –
hinterlassen Sie bleibende Spuren.
VIER PFOTEN rettet Tiere in Not und beschützt sie.
Wir sind gerne persönlich für Sie da!
Sabine Cordes: 040 399 249-76
Olaf Höwner: 040 399 249-36
E-Mail: testamente@vier-pfoten.de

Tierschutz.
Weltweit.



Grüße zu Weihnachten



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Konzeption
Planung
Ausführung



architekturbüro
carsten krüger

Bahnhofstraße 1
30900 Wedemark

Telefon 05130 - 58 36 96
info@krueger-architekturbuero.de
www.krueger-architekturbuero.de





Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest.



Breuckmann
IMMOBILIEN

Sabine Breuckmann

Verkauf | Vermietung | Beratung

Tel. 05139 9589366
sb@breuckmann-immobilien.de
www.breuckmann-immobilien.de

Reinigungs-Center
O. Zimpel

Textilreinigung · Wäschdienst · Heißmangel
Gardienen-Komplett-Service · Pferdedecken

Wir bedanken uns für das langjährige Vertrauen und wünschen allen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!

Bissendorf · Scherenbosteler Str. 9 · Tel. 05130 - 84 93
Mellendorf · Am Langen Felde 6 · Tel. 05130 - 84 92

Wedemark Reinigung

Inh. O. Zimpel

Mellendorf · Berliner Str. 29 · Tel. (05130) 9546303



Wir bedanken uns für das langjährige Vertrauen und wünschen allen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!

Dem Einbrecher keine Chance

- kostenlose Beratung vor Ort
- Um- und Nachrüstung von Fenstern und Türen nach DIN 18104
- Montage durch geschulte Fachkräfte
- Lieferung und Montage von geprüften Sicherheitsfenstern

Vom LKA Niedersachsen gelisteter Betrieb!



Zuhause sicher
Eine Initiative Ihrer Polizei

KNOKE
Bau- und Möbeltischlerei

Bissendorf · Burgwedeler Str. 14
(05130) 87 38
e-mail: tischlerei-knoke@t-online.de

Wir wünschen unseren Kunden, Bekannten und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Wir wünschen allen Mandanten, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2025!



Willi Rinne **Stefan Kahnt**
Steuerberater Steuerberater

Im Wöhren 4
30900 Wedemark
OT Bissendorf
Telefon 05130 / 95 90 0
Telefax 05130 / 95 90 90



Rinne Steuerberatungsgesellschaft mbH

Ein musikalisches Highlight in St. Michaelis

Akademisches Akkordeonorchesters „Ivan Goran Kovacic“ trat in Bissendorf auf



Die Musikerinnen und Musiker aus Kroatien legten Leidenschaft und Emotion an den Tag.

Foto: privat

BISSENDORF. Am vergangenen Wochenende verwandelte sich die St. Michaelis-Kirche in Bissendorf in eine Bühne für einen außergewöhnlichen Abend voller musikalischer Höhepunkte. Anlass war die Einladung des Akkordeon Club Langenhagen 74 anlässlich seines 50-jährigen Bestehens, die ein beeindruckendes Konzert des Akademischen Akkordeonorchesters „Ivan Goran Kovacic“ aus Zagreb in Kroatien möglich machte.

Die Initiative für dieses musikalische Ereignis ging von Igor Krizman, dem Dirigenten des 1. Akkordeon Orchesters des ACL, aus. Ihn verbindet eine langjährige Freundschaft mit Paulo Rušnov, dem Dirigenten des kroatischen Orchesters. Diese besondere Beziehung führte zu

einem kulturellen Austausch, der in einem unvergesslichen Konzert gipfelte.

Den Auftakt des Abends gestaltete das 1. Akkordeon Orchester des ACL. Mit „Montanas del Fuego“ brachten sie kanarisches Flair der Feuerinsel Lanzarote in die Kirchenräume und zogen das Publikum sofort in ihren Bann. Die Darbietung von John Miles' Klassiker „Music“ zelebrierte klangstark die grenzenlose Liebe zur Musik, bevor mit „Viva la Vida“ von Coldplay das Leben selbst gefeiert wurde. Die Leidenschaft und Energie der Musikerinnen und Musiker ließ die Vorfreude auf den Hauptact deutlich spüren.

Das Akademische Akkordeonorchester „Ivan Goran Kovacic“ nahm das Publikum mit auf eine Reise durch die Welt des Tangos.

Von klassischen Stücken wie „Tango Jalousie“ und „Ole Guapa“ bis hin zu den innovativen Klängen des Tango Nuevo von Astor Piazzolla zeigte das Ensemble seine beeindruckende Vielseitigkeit und sein technisches Können. Ein besonderer Höhepunkt waren die Solodarbietungen von Dora Maganic auf der Geige und Josipa Vukelic am Akkordeon. Ihre Virtuosität und Ausdruckskraft ließen die Herzen des Publikums höherschlagen und sorgten für langanhaltenden Applaus.

Am Ende des Konzerts hielt es das Publikum nicht mehr auf den Sitzen. Mit Standing Ovation und lautstarken Zugabe rufen forderte es weitere Darbietungen, denen das kroatische Orchester gerne nachkam. Ein bewegender Moment des Abends war die

spontane Zusage des Orchesters, den Reinerlös der gesammelten Spenden an die HAZ-Weihnachtshilfe zu übergeben. Diese Geste unterstreicht die herzliche Verbindung zwischen den Künstlern und der Region.

Als krönender Abschluss lud das Akademische Akkordeonorchester „Ivan Goran Kovacic“ das 1. Akkordeon Orchester des ACL zu einem Gegenbesuch nach Zagreb ein. Die Vorfreude auf diesen kulturellen Austausch ist groß, und die Planungen sind bereits im Gange.

Dieses Konzert war ein eindrucksvoller Beweis dafür, wie Musik Menschen verbindet und Grenzen überwindet. Ein unvergesslicher Abend, der sicher noch lange in den Herzen der Beteiligten und des Publikums nachhallen wird.

Frohe Weihnachtszeit und ein gesundes 2025



Praxis für Physiotherapie Jörg Hagenberg

Ein herzliches **Dankeschön** an mein Team und an alle Menschen, die uns auch in diesem Jahr ihr Vertrauen geschenkt haben!

Und so erreichen Sie uns: **Tel. 05130 / 584 96 18**
Langer Acker 26 · 30900 Wedemark · OT Bissendorf · Fax 05130 - 584 96 48
www.physiotherapie-hagenberg.de · hagenberg@physiotherapie-hagenberg.de

Reinkommen & Wohlfühlen!



Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr.

Wir sind im Urlaub
vom 16.12.2024 bis 03.01.2025
Am 06.01. sind wir wieder für Sie da!

Wir freuen uns auf Sie!

Fenstersysteme



30900 Wedemark · Bissendorf · Scherenbosteler Straße 16
Telefon: (05130) 6 01 01 · www.murr-gmbh.de



Grüße zu Weihnachten



Musikalisches Jubiläumskonzert

Ein eindrucksvoller Abschluss des Jubiläumsjahres in Wedemark



Der Jugendchor sorgte ebenfalls für die passende Adventsstimmung.

Foto: privat

MELLENDORF. Mit einem abwechslungsreichen und stimmungsvollen Konzert unter dem Motto „Jung geblieben“ beendete die Gemeinde Wedemark in Kooperation mit dem Gymnasium Mellendorf am Nikolaustag ihr Jubiläumsjahr. Bürgermeister Helge Zychlinski und Schulleiterin Katrin Meinen begrüßten die zahlreichen Gäste im vollbesetzten Forum.

Die musikalische Leitung und Organisation oblag dem Fachobmann Musik des Gymnasium, Ulrich Hauptmeier, der gemeinsam mit seiner Kollegin Mareike Gräber die Chronik der Gemeinde mit der Auswahl passender Musikstücke verknüpfte. Das Konzert begann mit dem Stück wie „Fox on the Run“ (1974), das das Poporchester und die Band AG unter Leitung von Domenic Eggers intonierten.

Es folgte der Unterstufenchor mit „Hold Back the River“ (2014), präsentiert vom 140 köpfigen Unterstufenchor unter Leitung von Hanna Lütjen. „Besonders beeindruckt hat mich der Mut der beiden Sechstklässlerinnen Anei Rohe und Sofia Özel“, stellt Schulleiterin Katrin Meinen stolz nach dem Auftritt fest. „In dem Alter hätte ich mich nicht ge-

traut, vor 550 Gästen alleine zu singen“.

Auch die Adventsstimmung kam nicht zu kurz: Der Jugendchor unter Leitung von Christoph Badde sang „Santa Claus is coming to Town“ (1932) und „Have Yourself a Merry Little Christmas“ (1943) und verband damit weihnachtliche Klänge mit historischen Bezügen.

Den Abschluss des Konzerts bildeten „From the Realms of

Glory“ (1826) und „Farandole“ (1872), die nicht nur musikalisch beeindruckten, sondern auch wichtige historische Ereignisse der Region aufgriffen. „Wir haben versucht, mit den von uns ausgewählten Musikstücken auch ein wenig Wedemärker Geschichte zu verknüpfen“, erläutert Hauptmeier die ungewöhnliche Gestaltung des Programms.

Bürgermeister Helge Zychlinski zeigte sich begeistert: „Dieses

Konzert war ein wunderbarer Abschluss eines besonderen Jahres. Es hat eindrucksvoll gezeigt, wie lebendig und vielfältig unsere Gemeinde ist.“ Auch Franziska Jaap, stellvertretende Schulleiterin des Gymnasiums, lobte die Leistung der 286 Musiker im Anschluss an das Konzert „Unsere Schüler haben bewiesen, wie bunt und vielseitig nicht nur unser Schulleben, sondern auch die Gemeinde Wedemark ist.“



Der Unterstufenchor des Gymnasiums war auch mit von der Partie.

Foto: privat



32516001_002624



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest & einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Strauß
Duschen aus Glas
MEISTERBETRIEB

Ausstellung: Termine nach Absprache.
Pechriede 4 - 30900 Wedemark
E-Mail: info@duschenausglas.com
www.straussduschen.de
05130-95 32 11

3118003_002624

Restaurant
Zum Eichenkrug
Kaltenweider Str. 38,
30900 Wedemark-Mellendorf
Tel. 05130-4445

Wir wünschen allen Freunden und Gästen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch.

Familie Gutknecht-Wolf und das Eichenkrug-Team
Wir haben Weihnachtsferien vom 23.12.24 bis 08.01.2025.

27703101_002624

Auf den Weihnachtsmann müssen Sie lange warten. Auf uns nicht.

Wir wünschen Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

LES
HausTechnik
Heizung • Sanitär • Solar • Klima
Telefon 05130 39198

30948901_002624

GTÜ
VERTRAGSPARTNER

WEIHNACHTEN VERBINDET.

Wir wünschen ein frohes Fest und sagen Danke.

3K
Fahrzeugtechnik GmbH

GTÜ-Prüfstelle Mellendorf
Bissendorfer Str. 34
30900 Wedemark/Mellendorf
FON 05130-925092
MAIL info@gteue-3k.de

30714501_002624



Grüße zu Weihnachten





Christian Hake
Ihr KFZ-Partner in der Wedemark



Werkstatturlaub
vom 23.12.2024 bis 03.01.2025
Wir wünschen frohe Weihnachten!

Wieckenberger Straße 2 · 30900 Wedemark OT Berkhof
Tel. (05130) 47 14 · Fax (05130) 4 06 61
Öffnungszeiten: Mo.–Do. 8–18 Uhr · Fr. 8–16 Uhr



frohe weihnachten
und einen guten
rutsch ins neue jahr
wünscht Ihnen ihre

tischlerei
torsten grundmeier



wedemark · meitzer str. 26 · mobil 0177.747.85.92 · www.tischlerei-grundmeier.de

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr



wünscht Ihnen Herr Moghinan und das Team der Elzer Apotheke



ELZER
APOTHEKE
Ashkan Moghinan

Walsroder Straße 20
30900 Wedemark
Tel. (0 51 30) 3 76 61 90
Fax 3 76 61 91

kostenlose Botenlieferung

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00 – 13.00 und 14.00 – 18.30 Uhr, Sa 8.00 – 13.00 Uhr

Ihre Partner in der Wedemark für Steuerfragen



MARTIN & RÜHMANN
Partnerschaftsgesellschaft mbB Steuerberatungsgesellschaft

- Einkommensteuerberatung
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Betriebswirtschaftliche Auswertung und Beratung
- Fertigung von Jahresabschlüssen
- Existenzgründungsberatung
- Steuerliche Beratung bei der Rechtsformwahl
- Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht

Walsroder Straße 2
30900 Wedemark
Telefon: (05130) 95 95-0
info@martin-ruehmann.de

Wir wünschen allen Mandanten, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.





Andreas Jens
Malermeister



Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und schöne Festtage



zusammen | tatkräftig | jetzt



Mitglied bei:
#zusammenwedemark

Lebendige Weihnachtsscheune

24. und 25. Dezember in der Elzer Pfarrscheune

ELZE. Eine lieb gewordene Tradition wird 25. Im Jahre 2000 entstand die „lebendige Weihnachtsscheune“.

Im Fernsehen lief eine Sendung Weihnachten in der Scheune. Im Kerzenschein, mit Tieren und traditioneller Musik wurde Weihnachten stimmungsvoll gefeiert.

So entstand die Idee. Weihnachten in authentischer Kulisse wie vor 2000 Jahren zu erleben wäre doch etwas Besonderes. Eine Scheune in Elze gab es.

Ehrenamtliche Helfer und die Besitzer der Tiere waren schnell zu Stelle. Die alte Gutshofscheune von 1885 wurde aufgeräumt, sie diente bis dahin als Abstellraum für landwirtschaftliche Geräte. Gatter für die Tiere wurden hergerichtet und ein Platz für das Jesuskind war auch schnell gefunden. Mitten in dieser Kulisse der alten Scheune mit Stroh und Kerzenschein zogen zum ersten Mal im Jahre 2000 Ochse, die Esel „Lieschen und Maurus“ und Schafe zusammen mit dem Jesuskind, Maria und Josef in die Elzer Pfarrscheune ein.

Der damalige Pastor Heinzmartin Rettberg begeisterte sich für diese Idee und las wie gewohnt die Weihnachtsgeschichte in der Elzer Kirche. Bei typischem norddeutschem Wetter zog er dann mit der ganzen Gemeinde und unter musikalischer



Lieschen und Maurus sind genauso mit von der Partie... Foto: privat

Begleitung des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Elze über den Pfarrhof zur Scheune.

Bei einer kurzen Andacht direkt an der Krippe und zusammen mit den Tieren erlebten alle die Weihnachtsnacht hautnah. Ein ergreifender Moment.

So ist es nun bereits zum 25. Male. Auch dieses Jahr gibt es wieder unsere „lebendige Weihnachtsscheune“. Sie öffnet Ihre

Tore ab 11 Uhr am 24. Dezember und am 25. Dezember ab 10 Uhr. Wir laden Sie, Ihre Familie und Freunde herzlich ein auch dieses Jahr wieder dabei zu sein.

Wir danken allen Halterinnen und Haltern der Tiere für ihre Unterstützung. Danke auch an die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die immer wieder die Weihnachtsscheune auf- und abbauen.



... wie die Heilige Familie. Foto: privat

Sieben Inseln – sieben Welten

Donnerstag, 16. Januar: mit Planetview auf die Kanaren

LANGENHAGEN. Auch im neuen Jahr wird die beliebte Veranstaltungsreihe Planetview fortgeführt. Am Donnerstag, 16. Januar, geht es mit Stefan Erdmann auf die Kanaren. Unter dem Titel „Sieben Inseln – Sieben Welten“ nimmt der Filmemacher die Zuschauer mit auf eine bildgewaltige, emotionale und informative Filmreise.

Auf den kanarischen Inseln kann man zu jeder Zeit des Tages in eine andere Welt eintauchen. Und auf welcher der sieben Inseln man sich befindet, spielt dabei keine Rolle. Überall kann man die eindrucksvollsten Landschaften und die Natur mit allen Sinnen erleben. Viel Zeit hat Stefan Erdmann in den letzten Jah-

ren auf den sieben kanarischen Inseln verbracht. „Jede Insel ist eine Welt für sich, mit ihrem ganz eigenen Charme und Charakter“, sagt Erdmann. Von den vielen Touristen aus aller Welt verbringen viele ihren Urlaub in den Hotelburgen an der Küste. Doch viele tauchen auch in die Kulturlandschaften ein, von denen die nächste Naturschönheit oft nur einen Steinwurf entfernt ist. „Die Gastfreundlichkeit der Menschen und die eindrucksvollen Landschaften haben mich tief beeindruckt, fasziniert und inspiriert. Die Kanarischen Inseln sind zweifelsohne ein Archipel der Sehnsucht, sind Inseln des ewigen Frühlings“, sagt Erdmann.

Beginn der Veranstaltungen ist um 19.30 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Der Vortrag findet im „Cockpit“ statt. Der Veranstaltungsraum ist über die Glas-Aufzüge der Airport Plaza (Abflugebene zwischen Terminal A und B) erreichbar.

Tickets gibt es online auf und im Erlebnis-Shop auf der Airport Plaza. Der Eintrittspreis beträgt 15,90 Euro. Ermäßigt 13,90 Euro. Parkmöglichkeiten stehen im Parkhaus 1 (P1) zur Verfügung. Parkpreis für alle Planetview-Gäste: vier Stunden Parken für vier Euro (nähere Infos vor Ort beim Veranstaltungseinlass). Natürlich stehen auch die öffentlichen Verkehrsmittel zur Anreise zur Verfügung. In der Veranstal-

tungsreihe Planetview berichten Reisende, Fotografen und Abenteurer von ihren Erlebnissen an den atemberaubendsten Orten der Welt. Gäste haben dabei die Möglichkeit, in ferne Länder einzutauchen und sich von fesselnden Bildern und Geschichten inspirieren zu lassen – perfekt, um Ideen für die nächste Reise zu sammeln. Die weiteren Termine im Überblick: Dienstag, 11. Februar: Australien – von Dirk Bleyer; Mittwoch, 5. März: Italien – von Gereon Roemer.





HEINRICH
PEPPERMÜLLER
UND SOHN
HOLZBAU - ZIMMEREI
DACHDECKEREI

Dacheindeckungen aller Art
Bauklempnerarbeiten
Fachwerksanierung
Innenausbau • Dachstühle

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes und frohes Neues Jahr!

Tel. 05130 / 7 99 26
Mobil: 0172 / 51 10 86 6
www.dachdecker-zimmerei-peppermueller.de



Vielen Dank!

Weihnachten ist die Zeit des
Miteinanders und der Wertschätzung.
Wir bedanken uns daher für Ihre Treue
und Ihr Vertrauen in uns.

**Frohe Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr 2025!**

Sicht : art
Optik

Mittelstraße 34
30900 Wedemark OT Elze
Tel. 05130 - 58 65 555
www.sichtartoptik.de

Wir machen Betriebsferien vom 24.12.2024 – 01.01.2025



Grüße zu Weihnachten



Nahuel staunt über Herbstlaub, Adventskranz und echte Tannenbäume

Rotary-Austauschschüler aus Paraguay lebt bei der Brelinger Familie Schmoll – und lernt viel Neues

BRELINGEN (AWI). „Schmalzkuchen, was ist das?“ Der 17-jährige Nahuel Medeiro Gomez schaut ratlos, als ihm seine Gasteltern Guido und Dina Schmoll erzählen, worauf sie sich beim Brelinger Weihnachtsmarkt besonders freuen. Der Rotary-Austauschschüler ist seit dem 21. Juli in Deutschland und hat in den vergangenen Monaten schon sehr gut Deutsch gelernt, doch das Wort Schmalzkuchen kam bisher noch nicht vor. In seiner Heimat Paraguay wird zwar auch Weihnachten gefeiert, aber anders: mit künstlichen Tannenbäumen, die bereits ab Oktober aufgestellt werden – und nicht mit Glühwein und Schmalzkuchen. In Paraguay ist es zu dieser Jahreszeit sehr warm. Nahuel ist allem Neuem gegenüber aufgeschlossen. Auch darauf, mit seinen Gasteltern kurz vor Heiligabend in den Wald zu gehen und einen echten Tannenbaum abzusägen und dann zu schmücken, freut er sich schon sehr. Adventskranz und Adventskalender waren ebenso neu für ihn, und der Nikolaus ist ihm völlig unbekannt. „Warum soll ich meine Schuhe putzen?“, fragt er verwundert. Ihm, der in Paraguay eine katholische Schule besucht, sind eher die Heiligen Drei Könige vertraut.

„Bei Oskar in Brasilien steht der künstliche Tannenbaum auch schon. Das ist da so üblich“, erzählt Dina Schmoll. Denn während sie, ihr Mann und Tochter Frida (13) dieses Jahr mit Nahuel aus Paraguay Weihnachten feiern, erlebt ihr Sohn Oskar (16) das Fest bei seiner Gastfamilie in der Nähe von Rio de Janeiro. Das ist das Rotary-Prinzip: Jede Familie, die ein Kind für ein Jahr in ein fremdes Land schickt, nimmt ein anderes auf. Bei Nahuels Familie lebt zurzeit ein Mädchen aus Frankreich.

Nahuel bleibt auch nicht nur bei Familie Schmoll in Brelingen, sondern wechselt im Januar für ein Vierteljahr in eine Bissendorfer Familie, um hier neue Eindrücke zu sammeln. In Deutschland hat er sich schnell an die neuen Gepflogenheiten gewöhnt. Er ist zum ersten Mal geflogen, sprach kein Wort



Nahuel fühlt sich wohl bei Familie Schmoll.

Foto: Anke Wiese

Deutsch, als er im Juli ankam – und staunte, als im Herbst die Blätter bunt wurden und von den Bäumen fielen. Im Gymnasium in Mellendorf ist Nahuel in Oskars Klasse mit offenen Armen aufgenommen worden. Dass es gleich nach den Sommerferien auf Klassenfahrt ging, hat geholfen. Nahuel hat schnell Freunde gefunden, mit denen er mittlerweile auch viel mehr Deutsch als Englisch spricht. Das hatte er in Paraguay zumindest zwei Stunden in der Woche in der Schule. In seiner Heimat wird neben Spanisch als zweite Amtssprache Guarani gesprochen. Aber damit kommt der 17-Jährige hier auch nicht weiter. Es ist erstaunlich, wie gut er Deutsch bereits versteht und spricht. Weil Nahuel ein begeisterter Handballer ist, hatte sich seine Gastfamilie schon im Vorfeld umgehört, wo ihr Sohn auf Zeit in der Wedemark seinem Sport nachgehen könnte. Jetzt spielt Nahuel beim MTV Mellendorf in der Jugend und mangels

einer A-Jugendmannschaft auch bei den 2. Herren. Darum hat er für den Brelinger Weihnachtsmarkt leider auch nicht allzu viel Zeit. Er hat nämlich an diesem Tag noch ein Punktspiel mit seiner Mannschaft. Auch in Paraguay hat er Turniere gespielt, nimmt den Sport ernst. Wie zu Hause auch geht er zudem regelmäßig ins Fitnessstudio. Ohnehin ist seine Zeit gut ausgefüllt: Er hat von Rotary aus ein strammes Programm mit Welcome-Tagen in Walsrode, einem Wochenende in Magdeburg und einem Tag Berlin sowie Veranstaltungen mit anderen Austauschschülern. Aber Nahuel schafft alles locker. „Er hat immer gute Laune, ist neugierig und leicht zu begeistern. Wir verstehen uns prima“, freut sich Gastmutter Dina Schmoll. Ihr eigener Sohn Oskar meldet sich aus Brasilien nur selten. „Nahuel telefoniert mehr mit seiner Familie in Paraguay als Oskar mit uns, aber man muss sie loslassen können“, sagt sie.

Spaß macht es ihr, für Nahuel zu kochen, denn der Paraguayer probiert ganz tapfer alles: Gänsebraten, Schnitzel und Sauerkraut isst er gerne, obwohl er nichts davon kannte. Lediglich Harzer Roller und Lakritze stehen nicht auf der Liste seiner Lieblingessen, verrät Guido Schmoll – und Nahuel lacht. Er hat für die Rotary-Ländermesse auch bereits gekocht: Chipa Guaza, ein pikanter Auflauf mit Eiern, Mais, Käse und Milch, im Mixer püriert. „Es hat allen geschmeckt“, freut sich der 17-Jährige.

Was ihm hier in Deutschland allerdings nicht schmeckt, ist das Obst. Da sei er von zu Hause eine ganz andere Vielfalt und Qualität gewohnt, hat sogar eigene Mangobäume im Garten. Aber es muss ja auch einen Grund geben, sich im Juni nächsten Jahres wieder auf die Heimreise zu freuen. Zuvor plant der Austauschschüler aber noch eine Kurzreise durch Europa, die allerdings auf eigene Kosten.

Allen Schülern, Freunden und Bekannten wünsche ich wunderschöne Feiertage sowie Glück und Gesundheit für das neue Jahr!

Ihre/Eure
Viola Neumann-Ziegler und Team

BALLETTSCHULE WEDEMARK

Wedemarkstraße 79A • (Hemmenhof)
Telefon 05130 - 3 95 73
www.ballettschule-wedemark.de

staatlich anerkannte Ballettschule

Frohes Fest

Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Vertretung Robert Schrade
Bennemühler Str. 1
30900 Wedemark
Tel. 05130 40870

Wedemarkstr. 64
30900 Wedemark
Tel. 05130 4116
schrade@vgh.de

VGH
fair versichert

W&W Holzbautechnik
Tischlerei | Bauservice | Innenausbau

Frohe Festtage und einen guten Rutsch in das neue Jahr!

W&W Holzbautechnik GmbH
Varenkamp 4, 30900 Wedemark
Tel: +49 (0) 152 030 54 - 120, Mail: www.holzbautechnik@gmail.com

MALERMEISTER
Egon Frieske & Sohn

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Schmiedestraße 17 30900 Wedemark / Elze Tel. 05130 / 1571

www.malereibetrieb-frieske.de

Auch Außer Haus Verkauf!

Restaurant – Partyservice und Biergarten
www.saloniki-brelingen.de

Öffnungszeiten
Di., Mi., Do., Fr. 17.00 – 21.00 Uhr
Sa. 16.00 – 21.00 Uhr
So. und Feiertage 12.00 – 21.00 Uhr

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Betriebsurlaub vom 07.01. bis 29.01.2025
Am Sportplatz 2 · OT Brelingen · Tel. (05130) 1388

Heinen Garten-Landschaftsbau

wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten!

**Grabpflege
Rasenpflege
Jahrespflanzung
Umgestaltung
Pflanzenarbeiten
Schnittarbeiten
Beregnungsanlagen
Natursteinarbeiten u.v.m.**

Niclas Heinen
Bergweg 1, 30900 Wedemark

Tel. 0177 2325801
Info@Heinen-Galabau.de
www.Heinen-Galabau.de

malerfachbetrieb M. Wolthusen

27 Jahre

moderne raumgestaltung von der tapete bis zum teppich

michael wolthusen malermeister
wienshop 6
30900 wedemark
tel.: 05130 - 56 81
mobil: 0177-70 00 015
www.maler-wolthusen.de

wir wünschen ein frohes weihnachtsfest und einen guten rutsch ins neue jahr

malerarbeiten von der fassade bis zum treppenhaus

Wir möchten uns bei all unseren Kunden für die tolle Zusammenarbeit in 2024 bedanken und wünschen ein fröhliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

BÖHNING & MEYER DACHSERVICE GbR
30900 Wedemark/Mellendorf
www.bm-dachservice.de

info@bm-dachservice.de
0151 - 70 37 48 81

Ihr verlässlicher Pflegepartner in der Wedemark

Wir wünschen Ihnen einen guten Rutsch und alles Gute für das neue Jahr!

MediCare
Seniorenresidenz Allerhop

Allerhop 22 a • 30900 Wedemark • 05130 / 928 050



Grüße zu Weihnachten



Pleuß Elektro

Pleuß Elektro-Anlagenbau GmbH

Fröhliche Weihnachten!
Und einen guten Start ins neue Jahr

24.12. bis 31.12.2024
von 9 bis 13 Uhr,
Samstag geschlossen

LIEBHERR Miele Walsroder Straße 34 · 30900 Elze

33368101_002624



(05130) 60 939 60

www.Pleuss-elektro.de

Seit über 100 Jahren – Fachbetrieb der Wedemark

NIGGEMEIER

Sanitär – Heizung – Solar

Allen Kunden, Freunden
und Bekannten
wünschen wir
geruhsame Feiertage
und ein gesundes
neues Jahr.

30900 Wedemark-Mellendorf • Kaltenweider Str. 19
Telefon (05130) 33 50 • Fax (05130) 33 23

33320201_002624



FLIESEN KOPJEN

Ausführung
sämtlicher
Fliesenarbeiten

Auch Fliesen im **XXL** Großformat

**Wir wünschen frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

Pfarrland 9 · 30900 Wedemark-Bissendorf
Tel.: 0 51 30 / 61 30 · Mobil: 0172 / 51 23 771
fliesen@kopjen.de · www.kopjen.de

33627401_002624





Simone Stöver
Masseurin u. med. Bademeisterin

Tel.: 05130/39950
mobil: 0162/1891601

Termine nach Vereinbarung
keine Kassenzulassung

Auch als Gutschein erhältlich!

**mobile
Massagen**

Fröhliche Weihnachten und einen
gesunden Start ins Jahr 2024!

33363801_002624



Wir wünschen frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch in das neue Jahr!

Tierärztliche Praxis Schwarmstedt

tierarztpraxis-schwarmstedt.de

Dr. Jürgens & Partner
Kirchstr. 17
29690 Schwarmstedt
05071 - 91 23 30

33335701_002624



Sozialstation
PFLEGEDIENST · TAGESPFLEGE · BETREUTES WOHNEN

WIR WÜNSCHEN ALLEN GÄSTEN, FREUNDEN UND GESCHÄFTSPARTNERN
FROHE WEIHNACHTEN

Wohnpark Festwiese - Elze Tagespflege Zur Riche Tagespflege Bissendorf Tagespflege Lehnte

Wedemarkstraße 55 - 30900 Wedemark - Tel.: 05130 / 6999
www.sozialstation.de

33369801_002624



33369801_002624

Winter Jazz Brelingen 2025

Vier Konzerte zwischen 18. Januar und 15. März



Macht den Auftakt: das Tonhallenorchester Brelingen.

Foto: privat

BRELINGEN. Kulturverein Brelinger Mitte und Orgelbauverein St. Martini Brelingen veranstalten von Januar bis März 2025 die etablierte Jazz-Reihe und nun zum 19. Mal:
WinterjazzBrelingen mit vier Jazzkonzerten bzw. einem Doppelkonzert, das mit international bekannten Stars bestückt ist. Es werden Qualität und eigenständige künstlerische Ideen abseits des Mainstreams zu hören und

sehen sein. Und all dies findet in Brelingen statt - in einer bekannt herzlichen und persönlichen Atmosphäre vor und nach den Konzerten.
Daten: Termine sind 18. Januar (20 Uhr), 15. Februar (20.30 Uhr), 1. März (20.30 Uhr) und 15. März (20 Uhr).
Der Eintritt liegt bei 20 (15 ermäßigt) Euro und beim Doppelkonzert bei 25 (20 ermäßigt) Euro. Vorverkauf in Brelinger Mitte, Bücher am Markt und Buchhandlung von Hirschheydt. Reservierung möglich unter konzerte.in.st.martini@gmail.com.
Opener wird das Tonhallenorchester Hannover am 18. Januar in der schönen St. Martini-Kirche sein, der Klang der 14köpfigen Band wird durch den Kirchenraum tönen, wobei die Besetzung interaktiv und humorvoll frei improvisierte Musik darbietet.

Mit dem österreichisch-kroatischen Trio Paier/Valcic/Preinfalk folgt eine ungewöhnliche Besetzung: Akkordeon, Cello und Saxophon/Klarinette loten die musikalischen Räume zwischen Jazz, zeitgenössischer Klassik und Weltmusik in sehr stimmungsvoller Art im Februar in der Clubatmosphäre der Brelinger Mittheus.
Eine ganz eigene virtuose Klangwelt schließlich kreiert das Unterwasser-Projekt der französischstämmigen Flötistin und Saxophonistin Clémence Manachère, ebenfalls in der Brelinger Mitte.

Und als Finale im März erwartet die WinterJazz-Besucher ein japanisch-deutsches Doppelkonzert mit zwei herausragenden Duos: Posaunen-Legende Conny Bauer trifft auf die junge Pianistin Rieko Okuda, und Altmeisterin Aki Takase (Flügel) spielt gemeinsam mit Daniel Erdmann (Saxophon).



Eine ganz eigene virtuose Klangwelt: Clémence Manachère.

Foto: privat



33369801_002624

30934701_002624

33391601_002624

**Besinnliche Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr wünscht**

...nah und gut

Schiwietz
Marktstraße 3
30900 Wedemark/Brelingen

30934701_002624



TUI ReiseCenter
...hier bucht die Wedemark

Wedemarkstr. 44
30900 Wedemark
www.tui-reisecenter.de/wedemark1
Tel. 05130 / 92 92 - 0
Am 24. und 31. Dezember
haben wir geschlossen.







Grüße zu Weihnachten



Religionskurse diskutieren über Zukunftsthemen

Schülerforum im HCC

MELLENDORF. Wie sieht die Welt von morgen aus und welche Rolle spielen wir dabei? Mit diesen spannenden Fragen im Gepäck machten sich rund 60 Schüler der Religionskurse der Kursstufen 12 und 13 des Gymnasiums Mellendorf auf den Weg nach Hannover.

Ziel war das Schülerforum „Du hast Zukunft“ im Hannover Congress Centrum (HCC), eine ganztägige Veranstaltung der evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannover.

Begleitet wurden die Schülerinnen und Schüler von den Fachlehrkräften Christoph Badde, Natalja Benzler, Christina Reins und Bernadette Kuschel. „Den Schülern wird hier eine tolle Möglichkeit geboten, in einen regen Austausch zu treten über Fragen der Zukunftsgestaltung, sei es individuell oder auch global“, betonte Christoph Badde, Fachobmann Religion, im Gespräch. Besonders die Vielfalt der Themen und die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen, sorgten für Begeisterung bei den Schülern.

Das Schülerforum bot nicht nur die Gelegenheit, sich mit Fachleuten und Gleichgesinnten auszutauschen, sondern regte auch zur Reflexion über die eigene Rolle in einer sich wandelnden Welt an. Themen wie Klimaschutz und digitale Ethik wurden dabei nicht nur theoretisch behandelt, sondern auch mit konkreten Handlungsperspektiven verknüpft.



Engagiert: Nina Dorsch (von links), Maria Wisomiersky, Neele Sauß und Anna Wisomiersky. Foto: privat

Die Teilnehmer zeigten sich am Ende des Tages inspiriert und motiviert, die gewonnenen Eindrücke und Ideen in den Schulalltag

und darüber hinaus einzubringen. „Es war spannend, sich mit anderen auszutauschen und gemeinsam über Lösungen für große Zukunftsfragen nachzudenken“, so das Fazit von Charlotte Bartmer, die erstmalig am Schülerforum teilgenommen hat.

„Die Landeskirche Hannover bietet das Schülerforum im zweijährigen Rhythmus an“, so Chris-

toph Badde, „wir planen für die Oberstufenkurse im Jahr 2026 erneut eine Teilnahme. Solche Veranstaltungen sind aus unserer Perspektive enorm wichtig, um junge Menschen für zentrale Themen unserer Zeit zu sensibilisieren und ihnen zu zeigen, dass ihre Perspektiven und Ideen entscheidend für eine lebenswerte Zukunft sind.“



Henstorf-Stiftung spendet 13 Mikroskope

Bereicherung für Sachunterricht an Bissendorfer Grundschule

BISSENDORF. Die Henstorf-Stiftung setzt sich seit vielen Jahren für die Förderung von Bissendorfer Kindern und Jugendlichen und deren Bildungsteilhabe ein. Dieses Engagement der Stiftung kam kürzlich der Grundschule Bissendorf zugute. Die Henstorf-Stiftung übergab der Grundschule 13 Mikroskope samt Zubehör, die in Zukunft insbesondere den Sachunterricht bereichern werden.

Durch das Mikroskopieren von natürlichen Materialien wird der Forschungsdrang der Kinder geweckt und die Natur kann mit ganz anderen Augen erkundet werden. Die Kinder entwickeln ein Bewusstsein dafür, dass es Strukturen in der Natur gibt, die



mit bloßem Auge nicht sichtbar sind und durch das Mikroskopieren betrachtet und analysiert werden können. So eignen sich beispielsweise Baumwollfasern, Insekten, Pollen, Zuckerkristalle, Haare oder Zwiebelhaut zum Mikroskopieren. Ihre Beobachtungen können die Kinder beispielsweise in Form von Zeichnungen festhalten, welche die im Mikroskop sichtbar werdenden Strukturen abbilden.

Die Grundschule Bissendorf bedankt sich ganz herzlich für die großzügige Spende.

Große Freude bei den Schülern über die neuen Mikroskope. Foto: privat



Seit 10 Jahren für Sie da!

Siegfried Unger

Dachdecker

Dachreparaturen • Schornsteinverkleidungen • Isolierungen
Dachrinnenarbeiten • Flachdacharbeiten
Fassadenverkleidungen • Isolierungen

Ich wünsche allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und Gesundheit und Glück für das Jahr 2025!

Mühlenblick 1, 30900 Wedemark
Telefon: (05130) 54 88 • Mobil 0173-617 3593

WOLTMANN

INZ

SANITÄR & HEIZTECHNIK

Tel. 05130 **2241**

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen frohe Weihnachtstage und ein gesundes neues Jahr.

bauSpezi | E.MARKS

Ihr Bauzentrum

Wir wünschen allen Partnern und Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Johannisgraben 2, 30900 Wedemark – Bissendorf
☎ (0 51 30) 9 78 30 • www.marks-baustoffe.de

Neues Kapitel, vertrauter Ort:
Schreib Gut(h) begrüßt Sie herzlich in der ehemaligen Buchhandlung von Hirschheydt – Willkommen bei uns!

Schreib Gut(h)

Schreibwaren - Schulbedarf - Bücher & mehr

SKRIBO Schreib Gut(h) • Am Langen Felde 5-7 • 30900 Wedemark
Telefon +49 (0) 5130- 54 66- E-Mail schreibgut-mellendorf@web.de

Wir wünschen unseren Kunden frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2025 und sind ab dem 06.01.2025 gern wieder für Sie da!

GUIDO ROHR

ELEKTROTECHNIK

Bissendorf • Dieter-Mysegades-Weg 1
Telefon (05130) 37 40 36 • www.rohr-elektrotechnik.de

Ihr Partner in Sachen Elektrotechnik!

Mode PAVILLON

Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!

Casual Fashion Jeanswear

Fon: 05130/15 30 • E-Mail: Mode-Pavillon-Wedemark@t-online.de
Bissendorfer Straße 8 • 30900 Wedemark-Mellendorf

PAPENBURG

BAUEN • MIT SYSTEM

Wir wünschen allen Wedemärkerinnen und Wedemärkern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2025!

www.pp-og

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Freugschat

GmbH

Schulze-Delitzsch-Str. 43
30938 Großburgwedel
Telefon 0 51 39 / 99 30 - 0
www.ford-preugschat.de

WEDE MAGAZIN

Erfolgreiches Jahr für Bissendorfer Hobbit

Richterinnen nahmen Ponys genau unter die Lupe

Im Mai startet der alljährliche Vorführcup des Bezirks Lüneburg des Ponyverbandes Hannover in Burgdorf im Rahmen des Pferdemarktes. Es geht bei diesem Wettbewerb darum, sein Pony optimal dem Zuchtrichter vorzustellen. Dazu gehört schon zu Hause das Waschen des Ponys und Putzen der Trense, auch der Teilnehmer soll natürlich in sauberer Kleidung auftreten. Nachdem die kniffligen Theoriefragen beantwortet waren, präsentierten die Kinder und Jugendlichen ihre gut herausgebrachten Ponys auf der Dreiecksbahn. Bei den beiden Richterinnen wurde

dann auf die Feinheiten der Präsentation geachtet, besonderes Augenmerk lag dort auf der Korrektheit der Vorführung und das rassetypische Herausgebrachte der Ponys. Die beiden Richterinnen nahmen jedes Pony genau unter die Lupe und ließen sich gerne die wichtigsten Fakten zum Pony vom kleinen Züchter erklären. Dass die Hobbits des Turnclubs Bissendorf sich gut vorbereitet hatten, zeigte sich in der Endabrechnung mit vielen guten Platzierungen. In der Altersklasse sechs bis neun Jahre wurde Tessa Brämer Bezirksmeister. Sowohl Marlene Oberwörder als auch Felix Bleich erreichten einen zweiten Platz und dürfen sich nun Vizbezirksmeister nennen. In der Klasse der Starter neun bis 13 Jahre wurde Karina Rott mit einem fünften Platz belohnt.

Die zweite große Leidenschaft der Hobbits sind die Mounted Games, gerittene Staffelspiele, die für jede Menge Spannung stehen und die seit 19 Jahren bei den Bissendorfer Hobbits des Turnclubs Bissendorf betrieben werden. Im Galopp werden Staffelstäbe, Flaschen, Bälle oder Fahnen übergeben. Zudem müssen vom Pony Bälle aus Wassereimern gefischt werden, es wird im Galopp auf- und abgesprungen, um zum Beispiel Werkzeuge aufzuheben. Die Aktiven brauchen neben den reiterlichen Fähigkeiten auch eine



Ein erfolgreiches Team.
Foto: privat



Hoch zu Ross: Jona und Charlotte.
Foto: privat

Portion Athletik und Mut.

Der Start in die Saison bei der deutschen Paarmeisterschaft in der Klasse U12 (unter zwölf Jahren) ließ Großes erwarten, denn mit Charlotte Bleich und Jonna Dörge kommen die Sieger aus Bissendorf.

In der U12 mit Jonna und Charlotte als auch beide U17-Teams als auch das Team der offenen Klasse konnten sich für das Championat, die deutsche Mannschaftsmeisterschaft, qualifizieren. Die U12 hat den Vizemeistertitel erritten. Die Bissendorfer Grubis mit Amelie

Schütt und Johanna Weis aus Bissendorf erreichte einen sechsten Platz, das Team Bissendorf gewann mit Abstand das B-Finale, was einen siebten Platz in der Endabrechnung bedeutet. Marleen Sievert, Rebacca Dangendorf, Paulina Mertsch, Ayline May und Isabelle Herzceg waren zu Recht stolz auf ihre Leistung. Jordis Heeren, Greta Döpke Sarah Kralik, Lisa Engeler und Charlotte Weis konnten im C-Finale der offenen Klasse einen zweiten Platz erreichen.

Den Abschluss der nationalen

Turniersaison sind die Einzelmeisterschaften, wo es einmal mehr Jonna Dörge war, an der die Konkurrenz nicht vorbei kommen konnte. Sie ist mit Pony „Lyn“ der neue deutsche Meister der U12.

Für die offene Klasse und die U17 war der krönende Abschluß der Start bei einem internationalen Turnier in Belgien. Bei ihrem ersten Start auf internationalem Niveau in der U18 konnten sich Paulina Mertsch, Charlotte Weis, Ayline May Marleen Sievert und Isabelle Herzceg mit einem 5. Platz von 8

Teilnehmern gut platzieren. Die Reiter offenen Klasse mit Greta Döpke, Sarah Kralik und Jordis Heeren, die mit zwei Reiterinnen aus Österreich ein Team bildeten konnten sich das A-Finale erkämpfen, damit sind sie für das nächste Jahr schon als Starter qualifiziert. Am Ende reichte es zu einem guten 7. Platz.

Alle – Reiter, Trainer, Eltern und Fans – konnten sich über einen wunderbaren Saisonabschluss freuen und die Vorfreude auf die nächste Saison steigt!

Tombola des Fördervereins begeistert Besucher

Adventszauber Weihnachtsmarkt in Bissendorf

Der Adventszauber Weihnachtsmarkt in Bissendorf war jetzt der Schauplatz eines ganz besonderen Highlights: die Tombola des Fördervereins für die evangelischen Kitas in Bissendorf. Bereits am Sonnabend, dem ersten Tag des Marktes, stellte sich die große Nachfrage als überwältigend heraus, sodass die 1000 Lose schneller als erwartet verkauft waren.

Ursprünglich war geplant an beiden Tagen Lose zu verkaufen, doch die Begeisterung und der Andrang der Besucher sorgten dafür, dass die Lose am Sonnabend schon ausverkauft waren. Viele Marktbesucher waren gut gelaunt und voller Vorfreude, als sie ihre Lose kauften – und diese Vorfreude wurde belohnt!

Die Gewinne der Tombola konnten sich wahrlich sehen lassen. Zu den attraktiven Preisen zählten u.a. Gutscheine und Sachpreise von verschiedenen Unternehmen aus der Wedemark und darüber hinaus, die großzügig unterstützt haben.



Der Förderverein zeigte sich über den Erfolg sehr erfreut. „Wir sind begeistert von der hohen Nachfrage und der Unterstützung der Gemeinschaft“, erklärte ein Vereinsvertreter. „Es ist schön zu sehen, wie sich die Menschen für

einen guten Zweck zusammenfinden.“

Die Tombola war nicht nur eine unterhaltsame Attraktion, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur Finanzierung zukünftiger Projekte des Fördervereins. Die Erlöse aus

dem Loseverkauf kommen den Kindern beider evangelischer Kitas zugute.

Der Förderverein bedankt sich auch auf diesem Weg bei allen Sponsoren, Helfern und Losekäufern und gratuliert den Gewinnern.

Die Lose waren am Sonnabend schon ausverkauft.
Foto: privat

DLRG feiert im Trampolinpark



Bei der DLRG-Weihnachtsfeier ging es hoch hinaus.
Foto: privat

Hoch hinaus: Am Freitag, 13. Dezember hat sich das DLRG-Jugendeinsatzteam (JET) der DLRG Wedemark einem anderen Element gewidmet, als üblicherweise dem Wasser.

Zur Weihnachtsfeier sind 11 Kinder mit drei Betreuern in den Tram-

polinpark gefahren, um hoch in die Lüfte zu springen. Eine gelungene gemeinsame Jahresabschluss Veranstaltung bei der Alle viel sportlichen Spaß hatten. Im Anschluss stärkten sie sich bei Bratwurst und Pommes im DLRG- Vereinsheim

NÄCHSTEN
LIEBE
DIE BLEIBT

missio-hilft.de

missio

glauben. leben. geben.



Grüße zu Weihnachten



Wie ein gestrandeter Wal

Seit drei Jahren liegt der Airbus des Serengeti-Parks ohne Transportgenehmigung auf dem Flughafengelände. Park-Chef Fabrizio Sepe: „Da hat es langsam reingeregnet.“

WEDEMARK/LANGENHAGEN (OK). Er sieht aus wie ein gestrandeter Wal. Seit mehr als drei Jahren lagert der ausgemusterte Rumpf des Bundeswehr-Airbus A310 „Kurt Schumacher“ auf dem Flughafen in Langenhagen. Seitdem versucht Fabrizio Sepe, der Chef des Serengeti-Parks in Hodenhagen, eine Transportgenehmigung für die Riesenmaschine zu bekommen, in der er ein Restaurant einrichten möchte.

Die Tragflächen, Leitwerke und alles, was sonst noch abzumontieren war, ist längst abgebaut und bereits in Hodenhagen angekommen. Nur noch der blanke Rumpf liegt am Rande des Start- und Landefelds neben den Parkhäusern P5 und P6. So lange schon, dass er auf Google Maps in der Satellitenansicht gut zu sehen ist.

Der Rumpf lagert auf oberflächlich angerosteten Befestigungskeilen, sogenannten Riggs. Die wiederum liegen auf gestapelten Holzpaletten. Wo zuvor die Tragflächen befestigt waren, erhält der Besucher einen Einblick in die verwirrende Innenwelt aus Kabeln, Leitungen und Rohren. „Die Flügel waren mit etwa 260 Titanbolzen pro Seite befestigt“, sagt Sepe, „plus einem Industriekleber“. Von dem sind noch Reste deutlich zu erkennen.

Die Korrosionsschäden halten sich in Grenzen, auch weil die Airbushülle aus Aluminium ist. Eine bessere Konservierung mit Speziallack dürfe er auf dem Flughafen nicht verwenden, sagt der Parkchef. Die Türen des Airbus sind an den Rändern mit Panzerband verklebt, da die Dichtungen bei reinem Standbetrieb durchlässig werden. „Da hat es langsam reingeregnet“, sagt Sepe. „Wir müssen aber ohnehin alles regelmäßig von einem Ingenieur überprüfen lassen.“ 20.000 Euro habe ihn allein dies bereits gekostet.

Auch wenn die Standmiete sich vermindert habe, da er nach Abtransport der Flügel weniger Quadratmeter beanspruche, zahle er monatlich 2900 Euro plus Mehrwertsteuer. „Mit Stand November haben wir bislang 140.000 Euro für die Standmiete gezahlt.“

Insgesamt hätten sich die Ausgaben für seinen Airbus-Traum damit auf mittlerweile 1,8 Millionen Euro erhöht. Eine Million hatte Sepe ursprünglich für das Projekt veranschlagt. „Da haben wir 800.000 Euro quasi in den Wind geschossen, die wir nicht mehr für andere Aufgaben wie etwa Renaturierungsprojekte in der Lüneburger Heide oder Photovoltaik im Park zur Verfügung haben.“

Doch die Region als Untere Naturschutzbehörde sieht durch die Transporthöhe des Flugzeugrumpfs von 6,80 Meter zahlreiche geschützte Bäume gefährdet. Dem will Sepe mit der speziellen Methode des „Reverse Riggings“, dem Hochbinden von Ästen, entgegenwirken. Baumexperte Vincent Janssens, der diese Methode entwickelt hat, hält es für unproblematisch, damit Äste bis zu zwei Meter hoch-zuziehen.

Da Straßenbäume aber nur bis 4,50 Meter astfrei sind – das sogenannte Lichttraumprofil – wäre der Rumpf auch bei Janssens Methode eigentlich immer noch 30



Wie ein großes Zäpfchen: Die Lagerung des Airbus-Rumpfes auf dem Flughafen Hannover kostet den Serengeti-Park jeden Monat 2900 Euro Miete - plus Kosten für regelmäßige Inspektionen.

Foto: Andreas Krasselt

Zentimeter zu hoch. Daher hat Sepe von Ingenieuren aus Paderborn eine Möglichkeit entwickeln lassen, die Transporthöhe mithilfe von zwei Spezialdeichseln um weitere 90 Zentimeter auf nunmehr 5,90 Meter zu senken (Kosten: 12.000 Euro). Dafür wurde erst vor zwei Wochen das vordere Fahrwerk demontiert. Später im Park, so Sepes Hoffnung, sollen alle demontierten Teile wieder originalgetreu ange-

bracht werden. Ruhen soll die Maschine dann auf sechs Pylo- nen, stark befestigt, da sie schon bei Windgeschwindigkeiten ab 39 Kilometern pro Stunde abheben könnte. Gekocht würde in einem Container hinter dem Flugzeug, die Speisen dann per Aufzug in die ehemalige Bordküche gelangen und an die Gästetische gebracht werden. Im Cockpit soll eine Art VIP-Lounge entstehen, und in der Spezialkabine,

die in dem Bundeswehr-Airbus einst für den Bundespräsidenten reserviert war, würde sich Sepe selbst gern darüber freuen wollen, dass sein Traum in Erfüllung gegangen ist.

Doch davor gilt es viele Hürden zu überwinden. Nachdem die Region den Transport untersagt und auch Sepes Widerspruch zurückgewiesen hatte, hatte der Parkchef im Dezember 2023 Klage beim Verwaltungsgericht Hannover eingereicht. Wann dort aber mit einer Entscheidung zu rechnen ist, steht in den Sternen.

„Es ist noch keinen Termin absehbar“, so Sprecherin Nassim Eslami. Und wann die Petition an den Landtag, auf die Sepe unterstützt durch die CDU-Fraktion weitere Hoffnungen setzt, behandelt wird, ist ebenfalls unklar. Auf der Tagesordnung der Dezembersitzung des Petitionsausschusses steht sie noch nicht.

„Wenn wir den Airbus spätestens bis Mitte März transportieren können, könnten wir im August 2026 mit dem Umbau fertig sein“, so Sepe. Ab dem 15. März verhindert die Brut- und Setzzeit einen Transport, der dann erst ab Oktober wieder möglich wäre. Dann könnte das Bordrestaurant im Serengeti-Park frühestens 2027 aufmachen. Oder eben auch gar nicht.



Wie ein großes Zäpfchen: Die Lagerung des Airbus-Rumpfes auf dem Flughafen Hannover kostet den Serengeti-Park jeden Monat 2900 Euro Miete - plus Kosten für regelmäßige Inspektionen.

Foto: Andreas Krasselt

Frohe Weihnachten!

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Treue und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

In der Zeit vom 23. 12. bis einschließlich 03. 01. 2025 bleibt unsere Praxis geschlossen.

WedeDent

Zahnarztpraxis

Zahnärztin Dr. Maren-Andra Koch
Aina Otte, angestellte ZÄ
Dr. Mara Arlena Semmelhaack, angestellte ZÄ

Südeschfeld 3 | 30900 Wedemark
Tel. 0 51 30 - 9 77 66 | www.wededent.de

Ich wünsche allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Martina Zöhke
Telefon: 05130 - 974 51 30

Wienshop 12, 30900 Wedemark
E-Mail: info@zoehke-werbeideen.de
Internet: www.zoehke-werbeideen.de

Liebe Patientinnen & Patienten, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes & friedliches neues Jahr 2025.

Ihr Praxisteam

Dr. Dr. K. H. Redecker & Partner
Praxis für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
Implantologie - Ästhetische Chirurgie

Gabor

Wir bedanken uns für Ihre Treue und Unterstützung und wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wir sind weiterhin für Sie da!

Klippel Schuhmoden

Fuhrberger Straße 1 • 30938 Burgwedel • Tel. 0 51 39 - 98 24 474
E-Mail: Klippel-Schuhmoden@web.de

Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Start in ein gesundes und glückliches Jahr 2025.

Bosch Service Team HSS e.K.

In der Zeit vom 21.12.2024 bis 05.01.2025 bleibt unsere Werkstatt geschlossen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Gaußstraße 9 • 30853 Langenhagen
Telefon: 0511 - 7633453
E-Mail: info@hss-ek.de
Internet: www.hss-ek.de

Wir wünschen allen schöne Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Denise Wöhler

SprachOase

Praxis für LOGOPÄDIE

Praxis Burgwedel
Fuhrberger Str. 1 • 30938 Burgwedel
Tel. 05139 - 33 34

Praxis Wedemark
Langer Acker 26 a • 30900 Wedemark
Tel. 05130 - 60 98 960

ERNST SCHMIDT
Baumschulen - Gartengestaltung - Pflanzenhof

PFLANZEN UND MEHR...

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Am Wedemarkbad 50
30900 Wedemark
05130 / 4181
Fax: 05130 / 39597

Dein Job in Hannover & Region

lokalboten.de

#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Kaltenweide
- Bissendorf
- Hellendorf
- Meitze
- Langenhagen

Heute eingestellt,
morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob.
Wähle aus den besten Zustelljobs
deiner Region den aus,
der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399
(kostenfrei)

31866501_002624

5000 Euro für inklusives Wohnprojekt

IKEA-Stiftung spendet an Lebenshilfe Langenhagen-Wedemark

LANGENHAGEN. Gemeinsam wohnt man weniger allein - das ist der Slogan des Wohnprojekt Inklusives Wohnen Wiesenau der Lebenshilfe Langenhagen-Wedemark. Also eines innovativen Wohnmodells mit dem Ziel, Grenzen im Kopf abzubauen und die bisherigen Möglichkeiten gemeinschaftlich zu wohnen zu erweitern. Wie man auf die unterschiedlichen Bedürfnisse von (Mit-) Bewohnerinnen und -Bewohner eingeht und sich dabei immer etwas Neues einfallen lässt – damit kennt sich auch IKEA bekanntermaßen gut aus. Das ist aber nicht die einzige Gemeinsamkeit der beiden Unternehmen. Sowohl die Lebenshilfe Langenhagen-Wedemark als auch ihr Kooperationspartner, IKEA Großburgwedel, feiern in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen.

Die enge Verbindung zu IKEA hat sich für die Lebenshilfe anlässlich der Jubiläen erfreulicherweise wieder ausgezahlt. Nach IKEA Großburgwedel hat nun auch die IKEA-Stiftung die gemeinnützige Organisation bedacht. 5000 Euro hat die Stiftung dem jüngsten Projekt der Lebens-

hilfe Langenhagen-Wedemark übergeben.

Die Wohngemeinschaften können das Geld gut gebrauchen. Das Inklusive Wohnen in Langenhagen Wiesenau ist ein selbstbestimmtes und selbstständiges Wohnangebot für Menschen mit und ohne Behinderung, die Lust auf ein inklusives Zusammenleben haben und voneinander lernen möchten. Die Spende wird dazu beitragen, das Angebot dieser individuellen Wohn- und Lebensmöglichkeit weiter auszubauen und zu verbessern.

Neben der finanziellen Unterstützung überreichte IKEA Großburgwedel auch eine Sachspende, die mit Begeisterung in den verschiedenen Bereichen der Lebenshilfe Langenhagen-Wedemark entgegengenommen wurde. Es gab Weihnachtspunsch, Pfefferkuchenhäuser und Kekse, über die sich nicht nur die Klientinnen und Klienten sondern auch die Mitarbeitenden freuten und die für weihnachtliche Stimmung in den Teams sorgte. „Wir freuen uns sehr, das inklusive Wohnprojekt erneut unterstützen zu können und somit den Innovationsgeist der Lebenshilfe Langenhagen-Wedemark weiter voranzutreiben“, sagt Dorothee Zirkel, Local Community Engagement Leader von IKEA Großburgwedel. „Die Zusammenarbeit funktioniert wunderbar und wir können stets darauf vertrauen, dass das Geld unseren Werten entsprechend für Inklusion und Vielfalt genutzt wird“, erzählt die



Setzen sich gemeinsam für Inklusion ein: Dorothee Zirkel (links) und Nele Hostermann. Foto: privat

IKEA-Mitarbeiterin weiter. Sie freut sich, dass sie mit der zusätzlichen Sachspende dieses Mal der gesamten Lebenshilfe Langenhagen-Wedemark eine Freude bereiten können.

Bereits im Juni dieses Jahres hat IKEA Großburgwedel mit einer Balkon-Möbelspende dafür gesorgt, dass die Mieterinnen und Mieter den Sommer gemeinschaftlich im Freien genießen konnten. Darüber hinaus wurde ein weiterer Kühlschrank sowie ein Gutschein zur freien Verfügung überreicht.

Nele Hostermann, eine der Ex-

pertinnen und Experten für Inklusives Wohnen der Lebenshilfe Langenhagen-Wedemark und nun auch Fundraiserin des Unternehmens freut sich: „Die Zusammenarbeit von IKEA Großburgwedel, der IKEA Stiftung und der Lebenshilfe Langenhagen-Wedemark ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie unterschiedliche Organisationen gemeinsam dazu beitragen können, Inklusion und Teilhabe von Menschen mit Behinderung am gesellschaftlichen Leben zu fördern und positive Veränderungen herbeizuführen.“

Hilfetelefon

„Gewalt gegen Frauen“

116 016

- anonym
- kostenfrei
- 24/7 erreichbar
- mehrsprachig
- Online-Beratung: www.hilfetelefon.de

50 Brote für die Welt

Konfigruppe backte Brote für einen guten Zweck

GODSHORN. Herrlicher Duft erfüllt die Backstube, als Bäcker- und Konditormeister Frank Hartmann die selbst gebackenen Brote der Konfirmandinnen und Konfirmanden aus dem Ofen hervorholt. Hervorragend sind sie geworden, und die Jugendlichen betrachten ihre Werke mit Stolz. An einem Sonntagnachmittag im Advent waren die Konfis der Martinskirchengemeinde Engelbostel-Schulenburg mit ihrem Pastor Christoph Klöcker in Hartmanns Backstube in Godshorn gekommen. Der Grund: Der Konfi-Jahrgang nahm an der diesjährigen Aktion „5.000 Brote – Konfis backen Brot für die Welt“ teil. Bei dieser bundesweiten Aktion kooperiert die Evangelische Kirche in Deutschland

(EKD) mit dem Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks und dem Evangelischen Verband Kirche – Wirtschaft – Arbeitswelt (KWA). Bäckereibetriebe öffnen ihre Türen und backen zusammen mit Konfigruppen Brote. Die Spenden, die im Rahmen des Projektes gesammelt werden, sind für „Brot für die Welt“ bestimmt; sie unterstützen Bildungsprojekte für Jugendliche in den Ländern Malawi, Vietnam und Paraguay.

„Nicht zuletzt erhalten die Jugendlichen in den Backstuben auch einen Einblick in den handwerklichen Beruf der Bäckerin oder des Bäckers“, sagt Pastor Klöcker. Hintergrund der Aktion ist die biblische Geschichte von der Speisung der Fünftausend, in

der Jesus auf wundersame Weise fünf Brote und zwei Fische vermehrt und damit fünftausend Menschen speist. „Frank Hartmann hat sich gerne bereit erklärt, mit uns Brote zu backen, und er hat uns vieles gezeigt und erklärt. Dafür sind wir sehr dankbar!“, so Pastor Klöcker. Nach dem Gottesdienst am ersten Advent in Engelbostel verteilten die Konfis die 50 Brote, die sie gebacken hatten, an die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher. Die Spenden zugunsten Brot für die Welt betrugen am Ende rund 250 Euro. „Ich kann mir gut vorstellen, im nächsten Jahr wieder mit einer Konfigruppe in die Backstube zu gehen“, sagt Christoph Klöcker. „Das ist eine großartige Aktion!“



Bäckermeister Frank Hartmann (links) und Pastor Christoph Klöcker hatten viel Freude an der Aktion "5.000 Brote". Foto: Christoph Klöckner

Falk Bader war der Mann der starken Pfeile

Kreismeisterschaft der Bogenschützen des SV Scherenbostel

SCHERENBOSTEL. Die Kreismeisterschaft 2024 der Bogenschützen des SV Scherenbostel bot spannende Wettkämpfe und beeindruckende Leistungen. Von den 27 Schützen belegten Piet Ostendorp mit 558 Ringen und Marlene Hein mit 520 Ringen die jeweils ersten Plätze in der Klasse Recurve, Herren und Damen. In der Recurve Jugend wurde es vor allem bei den Damen spannend. Hier konnte sich Ann-Christin Ehrhardt mit 419 Ringen durchsetzen. Von nur einem Ring getrennt belegte Antonia Zickermann mit 418 Ringen den zweiten Platz, gefolgt von Nele Brockmann mit 379 Ringen. Bei den Jungen dominierte Elias-Merlin Hein mit 468 Ringen, gefolgt von Emil Willers (417 Ringen) und Dominik Genz (333 Ringen). Auf ein stolzes Ergebnis in dieser Kreismeisterschaft können auch die Schüler zurückblicken.

Jola Strohmeier glänzte mit 428 Ringen (Recurve, Schüler B) und Fynn Strohmeier erzielte 394 Ringe in der Klasse Recurve, Schüler A. Die Recurve Master Herren sorgten für ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen, das Roman Meinen mit 489 Ringen vor Scherief Lüth (480 Ringen) und Markus Hein (445 Ringen) für sich entscheiden konnte. Die Blankbogen-Schützen waren auch vertreten. Die ersten Plätze gingen hier an Jan Schlittenhard (456 Ringen, Master männlich) und Okka Wissmann (222 Ringen, Schüler B). Der Mann der starken Pfeile an diesem Sonntag war Falk Bader. Mit 560 Ringen in der Klasse der Compound Herren und einem spektakulärem Scheibendurchschuss sorgte er für ein ungewöhnliches Highlight dieser Kreismeisterschaft.



Das erfolgreiche Team der Scherenbosteler Bogenschützen.

Foto: privat

Bronze für die U19-Panther

Deutscher Juniorenmeisterschaft der Inline-Skater

BISENDORF. Bei der deutschen Juniorenmeisterschaft in Atting am vergangenen Wochenende traf das Team der Panther als einer der Favoriten für den Titel auf starke Teams aus ganz Deutschland. In der Vorrunde spielten die Panther gegen Mannschaften aus Berlin (UNITAS Berlin und Red Devils Berlin), Nordrhein-Westfalen (Skating Bears Crefelder SC und Crash Eagles Kaarst) und Bayern (Deggendorf Pflanz und Gastgeber IHC Atting). Am ersten Tag des Turniers zeigten die Panther gleich zu Beginn gegen UNITAS Berlin einen starken Auftritt und besiegten diese mit 7:0. Im zweiten Spiel gegen die Red Devils aus Berlin gelang ebenfalls ein Sieg, wenn auch mit 2:1 nicht ganz so deutlich. Die folgenden Spiele liefen nicht ganz nach den Vorstellungen der Panther, die mit einigen krankheitsbedingten Ausfällen zu kämpfen hatten. So mussten sie sich Deggendorf Pflanz mit 0:2 geschlagen geben und erreichten gegen den Liga-Konkurrenten Crash Eagles Kaarst in diesem Turnier nur ein Unentschieden (3:3). Ein Sieg im letzten Spiel des Tages gegen den Gastgeber



Die jungen Bissendorfer Panther landeten auf dem dritten Platz.

Foto: privat

Atting (2:1) sicherte den Panther damit bereits nach dem ersten Spieltag den Einzug ins Halbfinale. Am Folgetag lieferten sie sich ein packendes Duell gegen den

NRW-Meister aus Krefeld, bei welchem sie zunächst mit 2:0 in Führung gehen konnten, sich dann aber doch hart umkämpft mit 2:3 geschlagen geben mussten. Das bedeutete am Ende der

Vorrunde Platz 4. Im Halbfinale standen sie dann erneut den Skating Bears aus Krefeld gegenüber. Dieses Spiel war an Spannung kaum zu toppen. Nach einer tollen Leistung

beider Teams gelang den Panther wie in der Vorrunde erneut eine 2:0-Führung, die Krefeld allerdings wieder ausglich. Trotz einer Unterzahlsituation der Panther in den letzten einein-

halb Minuten blieb es beim Unentschieden. Damit musste die Partie im Penalty-Schießen entschieden werden – mit einem am Ende glücklicheren Ende für Krefeld, dem späteren deutschen Meister. Im Spiel gegen Deggendorf Pflanz im kleinen Finale um Platz 3 dominierten die Panther, trainiert und betreut von Jean-Lennert Reckert, Maarten Riemer und Wietje Riemer, durchweg die Partie und sicherten sich verdient einen 2:0-Sieg und damit die Bronzemedaille. Das Ambiente beim gastgebenden Verein war in der mt-propella Arena, einer reinen Inline-Skater Hockeyhalle, großartig und auch die kulinarische Versorgung ließ kaum Wünsche offen. Daher an dieser Stelle ein riesiges Dankeschön an den austragenden Verein aus Atting. Für die Panther spielten: Marc Wegener (C), Paul Puschmann (A), Wiko Bosdorff (G), Philipp Baranyai (G), Henrike Reifensrath (G), Carl Puschmann, Bjarne Seiffert, David Fetvadjev, Luis Schimmels, Till Schulze, Ben Schulze, Megan Ehm, Nicolas Dräger, Felix Busch, Antoni Kujawski, Stella Fetvadjev

Unsere Fashion Week ist hier.
**Unsere Jobs
gleich nebenan.**

Jobs für
NIEDERSACHSEN

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de



Fotos: Pixabay.com

GESUNDHEIT UND PFLEGE

RATGEBER MIT TIPPS UND TRENDS



CASPAR & DASE
GESUNDHEITSDIENSTLEISTUNGEN

Pflege ist ein Stück Vertrauen.

- PFLEGEBERATUNG
- AMBULANTE PFLEGE
- PSYCHIATRISCHE VERSORGUNG

- TAGESPFLEGE
- SENIORENWOHNEN
- AMBULANT BETREUTES WOHNEN

Caspar & Dase GmbH
Industriestraße 40
30900 Wedemark
Tel.: (05130) 975 80 0
Fax: (05130) 975 80 66

Tagespflege Piepers Garten
Wedemarkstraße 57
30900 Wedemark
Tel.: (05130) 975 80 50
Fax: (05130) 975 80 59

www.fachpflegedienst.dewww.piepers-garten.de

3811801_002624

WEIL ES ZU HAUSE AM SCHÖNSTEN IST

... sorgen wir dafür, dass Sie dort so lange wie möglich bleiben können.

Diakoniestation Burgwedel/Langenhagen

Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen einfühlsam und zuverlässig in allen Bereichen der ambulanten Alten- und Krankenpflege. Wir sind für Sie da. Jederzeit.

DIAKONIESTATIONEN HANNOVER
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Ehlbeck 2 | 30938 Burgwedel
Tel. 05139 27002 | www.dsth.de
@diakoniestationenhannover

Lust auf einen tollen Job? Einfach & schnell bei uns bewerben: <https://kontakt.dsth.de>

24725902_002624

ZUR EICHE
Tagespflege
Bissendorf

DAS KÖNNEN SIE VON UNS ERWARTEN:

- individuelle Betreuung
- Gemeinsamkeit erleben
- vorhandene Fähigkeiten fördern
- Hilfe zur Selbsthilfe sicherstellen

Telefon: 0 51 30 / 97 56 00
Burgwedeler Straße 10 • 30900 Wedemark
www.tagespflege-wedemark.de

Sozialstation

- Ambulante Kranken- u. Seniorenpflege
- hauswirtschaftliche Versorgung u. Haus- u. Familienpflege
- 24-Stunden-Erreichbarkeit
- Beratungsbesuche, Schulung von Angehörigen, Betreuung
- uvm.

Wohnpark
ALTE FESTWIESE - ELZE

Tagespflege
ALTE FESTWIESE - ELZE

Sorglos-Wohnen - Wohngemeinschaft - Tagespflege
Pflegedienst - Service & Pflege

Alte Festwiese 1 - 30900 Wedemark
info@sozialstation-wedemark.de - Te.: 05130 / 9719-0
www.sozialstation-wedemark.de

7534001_002624

Corona, Grippe, RSV

Wie sinnvoll sind Kombi-Selbsttests?

Erinnern Sie sich noch an das fiese Kitzeln tief in der Nase, während Sie den Tupfer eines Selbsttests an der Schleimhaut entlang drehen? Dann: Tupfer ins Röhrchen, ein paar Tropfen auf die Testkassette - und eine Viertelstunde lang abwarten. Färbt sich ein zweiter Strich? Das war für viele während der Corona-Pandemie Routine.

Selbsttests gibt es weiterhin zu kaufen - in Drogerien, in Apotheken, im Internet. Mittlerweile gibt es auch Kombi-Varianten, mit denen man sich nicht nur auf eine Infektion mit dem Coronavirus testen kann. Sondern auch darauf, ob eine Infektion mit Influenza- oder RS-Viren vorliegt. Letztere sind Atemwegsviren, die etwa für Neugeborene gefährlich werden können.

Für wen sind diese Kombi-Tests, die über alle drei Erreger Auskunft geben, sinnvoll? Erst einmal gilt: Welche Viren uns auch lahmlegen - sie alle fordern von uns dasselbe. Schonung, damit sich der Körper möglichst gut gegen den Erreger wehren kann.

Hilfreiche Information für Risikopatienten

Gerade für Menschen, die ein erhöhtes Risiko für schwere Verläufe haben, können solche Kombi-Selbsttests durchaus sinnvoll sein, sagt Prof. Leif Erik Sander, Direktor der Infektiologie der Berliner Charité. Denn sowohl gegen Influenza als auch gegen Corona gibt es antivirale Medikamente, die für Risikopatientinnen und -patienten die Wahrscheinlichkeit verringern

Kombi-Selbsttests auf Corona, Influenza und RSV sind besonders für Risikopatienten nützlich, da sie schnelle Behandlungsentscheidungen ermöglichen.

Foto: Murat/dpa

können, dass es zu schweren Verläufen kommt.

Je früher sie von der Infektion wissen und mit Arzt oder Ärztin besprechen, ob diese Medikamente für sie sinnvoll sind, desto besser ist das. Denn es läuft die Zeit: „Je schneller die antivirale

Therapie beginnt, desto besser“, sagt Leif Erik Sander. Das Medikament Paxlovid etwa, das schwere Coronaverläufe verhindern kann, sollte innerhalb von fünf Tagen nach Symptombeginn angewendet werden.

Schutz für andere

Gut möglich auch, dass ein positiver Test Anlass gibt, andere besser zu schützen. „Dann achtet man bei Corona vielleicht besser darauf, dass man es nicht weitergibt auf der Arbeit, sondern zu Hause bleibt, bis man wieder gesund bzw. der Test negativ ist oder bis mindestens fünf Tage vergangen sind. Bei Influenza gilt im Grunde dasselbe“, sagt Leif Erik Sander.

Und wer weiß, dass RS-Viren hinter dem Infekt stecken, sollte erst recht darauf verzichten, die Freunde mit ihrem neugeborenen Kind zu besuchen.

Auch wenn man überlegt, sich in dieser Saison noch gegen einen der Erreger impfen zu lassen, kann die Information, dass man damit infiziert ist, hilfreich sein. Dem Allgemeinmediziner Uwe Popert zufolge kann man sich die Impfung dann sparen.

„Wir wissen: Bei einer durchgemachten Infektion ist die Immunität sogar höher als durch eine Impfung“, sagt der Sektionssprecher Hausärztliche Praxis der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin ist. Am besten sucht man in so einem Fall das Gespräch mit Arzt oder Ärztin.

Nicht alle Tests sind verlässlich
Doch nicht auf jeden Selbsttest kann man sich verlassen. „Diese Kombi-Tests sind nicht alle unbe-

dingt validiert. Aber prinzipiell sind viele von den Schnelltests schon brauchbar“, lautet die Einschätzung von Leif Erik Sander. Gerade wenn man den Test von Arzt oder Ärztin empfohlen bekommen hat, stehen die Chancen gut, dass man auf das Ergebnis vertrauen kann. Vorausgesetzt, man hat den Test der Anleitung entsprechend durchgeführt.

Wissen muss man auch: Die Selbsttests liefern keine Informationen, ob der Infekt kompliziert verläuft, oder sich vielleicht bereits eine bakterielle Zusatzinfektion entwickelt hat.

„Da würde ich als Arzt andere Tests in der Praxis machen“, sagt Uwe Popert. Wer sich also richtig elendig fühlt, etwa sehr hohes Fieber oder Atemnot erlebt, sollte das unbedingt ärztlich abklären lassen.

Wenn sich kein zweiter Strich zeigt

Und wenn man verschnupft ist und Husten hat, der Kombi-Selbsttest aber negativ bleibt? Für Corona, Grippe und RSV gilt: „Dann kann man schon davon ausgehen, dass man in dem Moment nicht hoch ansteckend für diese Erreger ist“, sagt Leif Erik Sander.

Möglich ist allerdings auch, dass andere Viren den Infekt ausgelöst haben.

Rhinoviren etwa, die einen großen Teil des Infektionsgeschehens ausmachen und als typische Schnupfenviren gelten. „Wobei man sich ja auch da überlegen sollte, ob man die an seine Mitmenschen weitergeben möchte“, sagt Leif Erik Sander. (DPA)

Hypochondrie: Was hilft gegen die Angst vor Krankheiten?

Auswirkungen auf den Alltag

Sie checken immerzu, ob mit ihnen alles in Ordnung ist, und haben doch ständig das Gefühl, an einer schweren Erkrankung zu leiden: Menschen mit Hypochondrie «sind überzeugt, dass ihre Gesundheit in großer Gefahr ist», sagt Klaus-Dirk Kampz, Geschäftsführer der My Way Psychiatrischen Klinik in Reichshof-Eckenhagen (NRW). Ein Hauptsymptom ist die übermäßige Beschäftigung mit körperlichen Symptomen - oft ohne medizinische Befunde. Kampz: „Menschen mit einer hypochondri-

schen Störung leiden ohne eine Erklärung für ihre Symptome enorm unter der Ungewissheit.“

Infolgedessen komme es sehr häufig zu Arztbesuchen, Arztwechseln und zum Anzweifeln von medizinischen Befunden, führt er aus. Und: „Nicht selten vermeiden Betroffene Situationen, die ihre Angst vor einer Erkrankung verstärken, seien es berufliche Tätigkeiten oder Freizeitaktivitäten.“

„Betroffene beobachten aufgrund ihrer Angst permanent die eigenen Körperfunktionen, messen

beispielsweise alle paar Minuten ihren Puls oder Blutdruck und interpretieren kleinste Abweichungen als Anzeichen schwerer Erkrankungen“, erklärt der Fachmann. „Diese zwanghafte Kontrolle prägt den Alltag enorm und ist eine verzweifelte Suche nach Sicherheit.“ Deshalb zähle die psychische Krankheit laut aktueller ICD-11-Auflistung der Weltgesundheitsorganisation WHO künftig auch zur neuen Klassifikation der Zwangsstörungen, so Kampz. Zur Angst, an einer schweren körperlichen Erkrankung zu lei-

den, kommt: Aufgrund schlechter Erfahrungen mit dem Gesundheitssystem oder Stigmatisierung („eingebildete Krankheit“) scheuen sich viele Betroffene anfangs oft, ihre übertriebene Angst vor Erkrankungen als Form einer psychischen Erkrankung anzuerkennen, heißt es von den Experten der Schön Klinik Rosenneck in Prien am Chiemsee.

Ohne Behandlung drohen zusätzliche psychische Erkrankungen wie Depressionen oder Panikattacken. Daher raten Fachleute Betroffenen übereinstimmend zu Psychotherapie. Denn: Für Hypochonder fühlen sich die Beschwerden sehr real an, sie können ihre Denk- und Verhaltensmuster nicht einfach ablegen.

Mit professioneller Hilfe und in der Regel verhaltenstherapeutischen Verfahren aber können sie ihren Ängsten auf den Grund gehen und Bewältigungsstrategien entwickeln, die einen Alltag mit weniger Sorgen ermöglichen. Dazu gehört laut Kampz, zu akzeptieren: Für eine gesunde Verfassung gebe es „keine absolute Gewissheit, wie sie sich Betroffene wünschen, sondern nur eine Wahrscheinlichkeit“. (DPA)

Ihr verlässlicher Pflegepartner in der Wedemark

In unserer modern ausgestatteten Residenz bieten wir 100 Seniorinnen und Senioren in 70 Einzel- und 15 Doppelzimmern die Möglichkeit, bei einer liebevollen und professionellen Betreuung in geborgener Atmosphäre ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Informieren Sie sich gern persönlich, auch ohne Termin oder unter den nachstehend genannten Kontaktmöglichkeiten.

Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen!

Allerhop 22 a | 30900 Wedemark | Tel. 05130/928 05-0
allerhop@medicare-pflege.de | www.medicare-pflege.de

MediCare
Seniorenresidenz Allerhop

Wo das Herz wohnt, sind wir zuhause.

3822901_002624



Fotos: Pixabay.com

RUND UM HAUS UND GARTEN

FACHBETRIEBE IN IHRER NÄHE EMPFEHLEN SICH



Was tun, wenn man Schadstoffe in der Wohnung vermutet?

Schimmel, Asbest und andere Schadstoffe belasten die Gesundheit

Ob einen nun der unangenehme Geruch darauf bringt oder sogar gesundheitliche Beschwerden: Wer schädliche Stoffe in der eigenen Wohnung vermutet, etwa in Bodenbelägen, Klebern, Lacken, Holzwerkstoffen und Co., will in der Regel Klarheit haben.

Doch nicht immer muss man direkt eine teure Schadstoffmessung in der Wohnung vornehmen lassen. Darauf weist die Verbraucherzentrale NRW auf ihrer Webseite hin. Welche Schritte Sie zunächst gehen können:

1. Mögliches Schadstoffproblem eingrenzen

Hilfreich kann es laut den Verbraucherschützern sein, sich zunächst zu fragen, seit wann man eigentlich den Verdacht hat, dass Schadstoffe in der Wohnung sind. Gab es etwa zur gleichen Zeit Veränderungen wie einen Umzug oder Renovierungsarbeiten? Haben Sie neue Möbel, Teppiche oder Putzmittel angeschafft? Oder hatten Sie einen Wasserschaden? Die Antworten darauf können Hinweise geben, wo etwa die Ursache für einen unangenehmen Geruch liegen könnte.

2. Medizinischer Rat gefragt

Falls Sie gesundheitliche Beschwerden haben, sollten Sie sich außerdem fragen, wann und wo diese auftreten. Geht es Ihnen besser, wenn Sie nicht in der Wohnung sind, sondern auf der Arbeit oder im Urlaub?

Wer unter Kopfschmerzen, Augen- und Schleimhautreizungen oder Konzentrationsstörungen leidet, sollte außerdem seine Ärztin oder seinen Arzt aufsuchen. Zwar sind die genannten Beschwerden typische Krankheitsanzeichen für Schadstoffe in der Raumluft, es kommen den Verbraucherschützern zufolge dafür aber auch viele andere Ursachen infrage. Diese können dann abgeklärt werden.

Für Ihre Gesundheitsbeschwerden kann keine Ursache gefunden werden? Dann können Sie sich auch an eine umweltmedizinische Beratungsstelle wenden. Eine entsprechende Liste finden Sie auf der Webseite des Umweltbundesamtes.

3. Alte Farbdosen und Co. in den Blick nehmen

Werfen Sie einen Blick in Ihren Keller, die Garage oder andere Lager Räume, in denen Sie für gewöhnlich alte Dosen, Farben und Co. aufbewahren. Manchmal gibt ein halbleerer Eimer dort Aufschluss über im Haus verwendete Produkte – und mögliche damit verbundene Schadstoffe. Schließlich erinnert man sich nicht zwangsläufig an jedes Holzschutzmittel oder jeden Parkettkleber, den man vor Jahren mal benutzt hat.

4. Verdächtige Materialien meiden

Sie haben bestimmte Möbelstücke oder Reinigungsmittel in Verdacht? Dann kann es sinnvoll sein, diese, wenn möglich, vorübergehend



Sie haben gesundheitliche Beschwerden und vermuten schädliche Stoffe in der eigenen Wohnung? Dann muss der erste Schritt nicht gleich eine teure Schadstoffmessung sein.

Foto: Klose/dpa

aus der Wohnung zu entfernen. Verschwinden der Geruch oder die Beschwerden nun, dürften Sie die Ursache gefunden haben – und können sie loswerden.

Wer größere Möbelstücke nicht einfach wegräumen kann oder etwa fest verlegte Bodenbeläge als Übeltäter vermutet, sollte den betroffenen Raum eine Weile meiden. Schlafen Sie dafür beispielsweise eine Woche in einem anderen Zimmer. Werden Ihre Beschwerden dann besser, haben Sie den Verbraucherschützern zufolge einen ersten Hinweis auf die Ursache.

Übrigens: In Apotheken und im Internet werden Tests angeboten, mit denen Sie selbst einzelne Schadstoffe in der Luft nachweisen können.

Dazu müssen Sie jedoch wissen, nach welchen Schadstoffen

Sie eigentlich suchen wollen. Und: Oft bleibt der Verbraucherzentrale NRW zufolge unklar, aus welchem Material die gemessene Substanz stammen könnte. Sie kommen allein nicht weiter? Dann kann eine Schadstoffanalyse durch ein professionelles Messinstitut infrage kommen, das anhand des Baujahres, der verwendeten Materialien und der Bauweise des Hauses oft auch Rückschlüsse auf den Ursprung von Schadstoffen ziehen kann. Laut den Verbraucherschützern muss man allerdings mit dreibis vierstelligen Analysekosten rechnen.

Übrigens: Richtwerte für Schadstoffe in der Innenraumluft, die der Ausschuss für Innenraumrichtwerte (AIR) festgelegt hat, können Sie auf der Webseite des Umweltbundesamtes abrufen.

(DPA)

Neue Dämmung geplant?

Förderung frühzeitig beantragen

Um Wärmeverluste zu verhindern, können Eigentümer bei älteren Immobilien über eine neue Dämmung nachdenken. Das ist durchaus sinnvoll, denn so können sie langfristig Heiz- und Energiekosten einsparen.

Sie wollen umfassende Maßnahmen an der Gebäudehülle durchführen lassen? Wer frühzeitig bei der Planung der energetischen Sanierung an Förderungsmaßnahmen denkt, muss nicht alles aus der eigenen Tasche bezahlen – so rentiert sich die Investition schneller. Was Sie dazu wissen müssen.

Antrag frühzeitig stellen

Oft lassen sich staatliche Förderungen kombinieren – seit 2024 etwa der Wohngebäude-Kredit (Nr. 261) der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) mit der Förderung für Einzelmaßnahmen des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausführungskontrolle (BAFA). Eine bauliche und zeitliche Trennung der Vorhaben gibt es laut KfW seitdem nicht mehr. Seit 2024 muss aber erst ein konkretes Angebot vorliegen, schreibt die BAFA.

Um Förderungen zu erhalten, ist zudem wichtig, den Antrag frühzeitig stellen – und zwar bevor man



Eine neue Dämmung kann in älteren Immobilien den Wärmeverlust reduzieren und langfristig Energiekosten senken.

Foto: Remmers/dpa

Aufträge an Bauunternehmen und Handwerksbetriebe vergibt. Aufträge rund um die Planung können Bauherren laut KfW aber schon vor dem Antrag vergeben, etwa an Architekten oder eine Expertin für Energieeffizienz.

Der Basis-Fördersatz für die

Fassadendämmung liegt demnach bei 15 Prozent der förderfähigen Kosten. Welche Voraussetzungen Bauherren genau erfüllen müssen, um die Fördermittel zu erhalten, legt das Gebäudeenergiegesetz fest – etwa, wie effizient die Dämmung von Ein- und Zweifamilien-

häusern mindestens sein muss. Ob die technischen Mindestanforderungen erfüllt sind, kann ein Energieberater einschätzen.

Zusätzliche Förderung für Energieberatung

Bauherren sollten sich von Expertinnen oder Experten für Energieeffizienz beraten lassen, rät das BAFA. Eine Übersicht zu allen in Deutschland zugelassenen Energieeffizienz-Experten gibt es bei der Deutschen Energie-Agentur (dena). Das Gute: Dafür gibt es zusätzliche Fördermittel. Seit Sommer 2024 werden bei Ein- und Zweifamilienhäusern 50 Prozent des förderfähigen Beratungshonorars übernommen – maximal 650 Euro. Für Gebäude ab drei Wohneinheiten sind maximal 850 Euro möglich.

Für Wohnungseigentümergemeinschaften gibt zusätzlich einmalig 250 Euro Förderung, wenn Beratungsergebnisse im Rahmen einer Wohnungseigentümersammlung erläutert werden. Die Förderung von Energieberatungen für Wohngebäude wird über das BAFA-Portal abgewickelt. Dort kann man Anträge für die Bundesförderung für effiziente Gebäude online einreichen. (DPA)

Sebastian Degner

Cornelia Lütgens

Gabriele Wölki

Andreas Marecki

Ihre Immobilienprofis für Langenhagen, Isernhagen, Burgwedel und Wedemark.

Telefon 0511 3000-2863

Sparkasse Hannover

SO SPART MAN ENERGIE!

Fenster • Türen • Rollläden • Fassaden • Überdachungen

Markisen • Reparaturen • Insektenschutz

Tel. 0511 / 2156092

E-Mail: info@albert-dämmtechnik.de

WUE
Wohnungsverwaltung und
Energieversorgung GmbH

NAH UND JEDERZEIT ANSPRECHBAR,
unser inhabergeführter Familienbetrieb seit 1997

Wir bieten Ihnen die Verwaltung von
Wohnungseigentümergeinschaften,
Sondereigentum und Miethäusern.

Walsroder Str. 59 B • 30851 Langenhagen
Telefon 0511 97 25 10 | info@wue-gmbh.de | www.wue-gmbh.de

Haus & Grund®
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.
Langenhagen und Umgebung e.V.

In allen Fragen rund um's Haus sind wir stets für Sie da!

- Kostenlose außergerichtliche Rechtsberatung
- Preisgünstige Rechtsschutzversicherung bei der Roland-Gruppe
- Kostengünstige Mietverträge auf dem neuesten rechtlichen Stand
- Kontakt zu verschiedensten Unternehmen rund um die Immobilie
- Kostenlose Verbandszeitung Haus & Grund Niedersachsen
- Preisgünstige Seminare über den Landesverband Haus & Grund Nieders.
- 15 % Rabatt bei jedem Einkauf bei Möbel Heinrich

Walsroder Str. 59 B • 30851 Langenhagen
Telefon 0511 97 25 150 | Telefax 0511 97 25 115

malerblome
GmbH

sämtliche Malerarbeiten

(0511) 77 61 06

www.malerblome.de

TEAM STUBENREIN

STUBENREIN MACHT'S BESENREIN

Ihr Dienstleister für Haus-, Wohnungs- und Büroauflösungen

- kostenfreie Beratung und individuelle Angebotserstellung
- faire Wertanrechnungen
- schnell & diskret
- bestes Preis- und Leistungsverhältnis

Kontaktieren Sie uns – wir lassen Sie nicht allein!

www.team-stubenrein.de
N. Zittier • Tel. 0157 37 27 69 46
E-Mail: info@team-stubenrein.de

XXXLutz

HESSE

80 JAHRE

JUBILÄUM

XXXLutz

Gutschein

250 €

Ausgenommen:
siehe S)
sowie in dieser
Werbung
angebotene
Ware

1) + S)

bei Kauf ab 1.000 €

XXXLutz

Gutschein

500 €

Ausgenommen:
siehe S)
sowie in dieser
Werbung
angebotene
Ware

1) + S)

bei Kauf ab 2.000 €

XXXLutz

Gutschein

1.000 €

Ausgenommen:
siehe S)
sowie in dieser
Werbung
angebotene
Ware

1) + S)

bei Kauf ab 4.000 €

Verkaufsoffene
Sonntage, Son-
deröffnungs-
zeiten & weitere
Aktionstage

in Ihrer Nähe



QR-Code
scannen, Filiale
auswählen und exklusive
Aktionstage
anzeigen lassen

19%

XXXL Taschen-Aktion
MwSt. geschenkt

2) + S)

Exklusiv für
Freundschafts-
karten-
inhaberinnen
und -inhaber

ILDE52-4-d

Für Druckfehler keine Haftung. Im Online Shop wird immer der beste Endpreis angezeigt (mit „Aktion“ gekennzeichnet) - unabhängig jeglicher Rabattaktionen. Marktplatz-Verkäufer/Drittanbieter sind von allen Aktionen ausgenommen. Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg. 1) Gültig bei Neuaufträgen für Möbel, Küchen, Matratzen, Teppiche und Babyzimmer auf mit „Hauspreis“ gekennzeichnete Artikel. Ausgenommen siehe S). Soweit anwendbar. Kombination mit dem „Hauspreis“ möglich, darüber hinaus keine weiteren Konditionen möglich. Gutschein gilt nur in unseren Filialen. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein einlösbar. Gültig bis mindestens 28.12.2024. 2) Exklusiv für Freundschaftskarteninhaberinnen und -inhaber. Gültig auf mit „Hauspreis“ gekennzeichnete Artikel. Ausgenommen: siehe S). Der Rabatt entspricht dem deutschen MwSt.-Anteil des jeweiligen Kaufpreises (Minderung 15,96 %). Der geminderte Betrag ist Grundlage für die auf dem Kassenschein ausgewiesene deutsche MwSt. (Keine Erstattung der ausgewiesenen deutschen MwSt. möglich). Soweit anwendbar. Kombination mit dem „Hauspreis“ möglich, darüber hinaus keine weiteren Konditionen möglich. Gültig bis mindestens 28.12.2024. Baby-Exklusivmarken Jimmy Lee, My Baby Lou, Avelia und Patinno. Einkaufstasche „XXXL Shopping Bag“, ca. 53 x 40 x 22 cm (83500010) für 1,- € erhältlich. S) Gültig bei Neuaufträgen. Ausgenommen: Artikel in dieser Werbung, in der Ausstellung als „Bestpreis“/„Bester Preis“ gekennzeichnete Artikel, Blomus, Boxxx, Depot, JAB, Joop!, Teppiche, Leifheit, Musterring, Paidi, Soehnle, Tilo, Tom Tailor Teppiche und Vorwerk, bereits reduzierte Ware, Saisonartikel, Badzubehör, Elektro-Kleingeräte, Gutscheinkauf und Bücher. Bei XXXLutz in Flensburg, Wentorf, Halstenbek, Gadenstedt und Blankenburg keine Baby-Artikel, sowie in Flensburg keine Teppiche platziert, aber bestellbar. Keine Barauszahlung.

Trauer um Burgdorfs Recken-Sponsor Bernd Gesser

Der Burgdorfer Unternehmer Bernd Gessert, jahrzehntelang bei den Recken engagiert, ist im Alter von 82 Jahren gestorben

BURGDORF (BIS). Sein Herz schlug für seine Heimatstadt Burgdorf und den Handball-sport: Bernd Gessert, Gründer des Unternehmens CP Pharma, unterstützte zeit seines Lebens soziale und kulturelle Projekte, als Hauptsponsor vor allem die Recken. In der Nacht zu Donnerstag, 12. Dezember, starb der Burgdorfer nach schwerer Krankheit. Die Handballwelt trauert mit der Familie, Burgdorfs Bürgermeister Armin Pollehn (CDU) würdigte die Verdienste des 82-Jährigen für die Stadtgesellschaft.

„Ich bin wunschlos glücklich: Ich habe Geld, ein schönes Auto, Häuser. Warum soll ich da nicht helfen?“ Mit diesen Worten begründete Gessert einst eine Spende ans Tierheim, und aus dieser Motivation heraus öffnete der Unternehmer noch sehr oft die Schatulle. Die vierstellige Summe, die der Burgdorfer damals übergab, hatte er zu seinem 65. Geburtstag bei seinen Gästen eingesammelt – anstelle von Geschenken. Beim 70. Geburtstag durften die Gäste erneut spenden, mit dem Geld unterstützte der Unternehmer die Tafel. „Bernd Gessert war Ehrenmitglied bei uns“, sagt Manuela Haacke vom Tafel-Vorstand und erinnert an eine Spende im vergangenen Jahr. Zum wiederholten Mal habe



Bernd Gessert: Sponsor der Handballer der TSV Burgdorf.
Foto: Michael Pluemer

Gessert den Kauf eines Kühlwagens ermöglicht. Über Jahrzehnte prägte Gessert die Stadtgesellschaft als Mäzen, sei es bei der Kultur-WerkStadt oder bei Museumsprojekten, bei Aktionen in Schulen oder in Sportvereinen. Er wirkte im Stadtmarketing-verein und im Verkehrs- und Verschönerungsverein mit, verließ diese allerdings nach einem Streit. Seine Herzensprojekte begleitete er aber weiter intensiv – und betrieb so ein sportliches Stadtmarketing. Denn mit seinem finanziellen Engagement sorgte Gessert dafür, dass die Recken den Namen seiner Heimatstadt in die Handball-Bundesliga trugen.

Mit anderen Engagierten schuf er ein Umfeld, um Länderspiele zur Olympia-Qualifikation und die Ausrichtung einer Heim-WM zu ermöglichen. „Bernd Gessert hat sich über Jahre sehr großzügig bei sportlichen und kulturellen Belangen der Stadt gezeigt“, sagt Pollehn. Damit habe er auch das ehrenamtliche Engagement bei sozialen Projekten und in Sportvereinen gestützt und gefördert. Für das Engagement wurde er mit der Bürgermedaille der Stadt Burgdorf ausgezeichnet. „Wir sind tief betroffen von seinem Tod und in Gedanken bei allen Familienangehörigen“, sagt Pollehn.

Integration mit individuellem Plan

Die Stadt Langenhagen hat ein Konzept entwickelt, mit dem Geflüchtete besser unterstützt werden sollen

LANGENHAGEN (TAL). Mehr als 700 Geflüchtete leben bereits in Langenhagen, für die kommenden Monate rechnet die Stadt mit weiteren Menschen. Alle stehen vor der Herausforderung, sich in der Gesellschaft einzufinden. Helfen sollen ihnen dabei Bildungsangebote wie Integrations- und Sprachkurse. Doch die Wartezeiten sind mitunter lang. Wie kann es trotzdem gelingen, dass Geflüchtete möglichst gut integriert werden? Dazu hat die Stadt Langenhagen jetzt das „Konzept zur Aufnahme und Integrationsmaßnahmen Geflüchteter“ entwickelt. Dieses hat der Rat in seiner Sitzung an diesem Montag mit großer Mehrheit beschlossen. „Es geht auch darum zu gucken, welche anderen Möglichkeiten es gibt, bis der Kurs stattfinden kann“, sagt Stadträtin Stefanie Duensing. Auch in der Wartezeit auf einen Kurs benötigten Geflüchtete schließlich Ansprechpartner und Unterstützung. Das Ziel, das dem Konzept zugrunde liegt, hatte die Politik vorgegeben: Mithilfe einer standardisierten Vorgehensweise sollen künftig mindestens 50 Prozent der aufgenommenen Geflüchteten in individuelle und nachhaltige Integrationsmaßnahmen vermittelt werden. icht alles, was in dem Konzept steht, ist neu. Einiges setzt die Stadt schon jetzt um. Dass all die Maßnahmen gesammelt zu Papier

gebracht wurden, bringt aus Sicht von Stadträtin Duensing einen Mehrwert mit sich. „Standardisierung heißt hier ja auch Qualitätssicherung“, sagt sie. „Es bedeutet auch Wissenstransfer.“ Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stelle das Konzept künftig einen Leitfaden dar – neues Personal könne so besser eingearbeitet werden. Beim Thema Integration spielen viele Faktoren eine Rolle: Wie ist die familiäre Situation? Welche Sprachen spricht die Person? Wie alt ist sie? Ist sie gesund? Wie gebildet ist der oder die Geflüchtete? Und: Welchen Aufenthaltsstatus hat er oder sie? All diese Aspekte sollen bei der Erstellung individueller Integrationspläne berücksichtigt werden. Die Integrationspläne umfassen neben den persönlichen Voraussetzungen aber auch noch weitere Punkte, etwa die Wünsche der betroffenen Person und die Form der Unterstützung, die benötigt wird. Mindestens zweimal pro Monat, auch das steht in dem Konzept, soll es ein Gespräch zwischen einer Sozialarbeiterin oder einem Sozialarbeiter und dem oder der Geflüchteten geben. Bei diesen Gesprächen werden die nächsten Ziele und Schritte besprochen und dokumentiert. Rund 40 Minuten werden für so eine Beratung veranschlagt. Alle Integrationspläne werden zentral dokumentiert – auch das soll zur

Qualitätssicherung beitragen. Ob die Arbeit Früchte trägt, will die Stadt einmal pro Halbjahr auswerten. Dann schaut sie beispielsweise, wie viele Geflüchtete tatsächlich schon in Integrationskurse vermittelt wurden, was einzelne Maßnahmen gebracht haben und was künftig noch besser laufen kann. Im Rat stießen die Pläne auf große Zustimmung. 34 Ratsmitglieder stimmten dem Konzept zu, drei enthielten sich. Gegenstimmen gab es keine. „Wir wissen, dass die Sozialarbeiter derzeit schon ein großes Maß an Integrationsarbeit leisten“, sagte Elke Zach (SPD). „Die Standardisierung ist wichtig, um Integration zu evaluieren. Es ist ein hervorragendes Konzept, und zwar für beide Seiten.“ „Die Leute, die das geschrieben haben, haben Ahnung von der Materie“, so der Grünen-Kommunalpolitiker Habibollah Eslami-Mirabadi. Auch die Sehr gute Gruppe signalisierte ihre Zustimmung. Mitglied Jens Mommsen bemängelte allerdings, dass in dem Konzept das Thema Kosten nicht auftauche. Das sah auch Antonio Micuda (Afd) so. Diese Sorge, so der Tenor von Stadt und anderen Parteien, ist jedoch unberechtigt. „Es werden keine neuen Stellen ohne Zustimmung der Ausschüsse geschaffen“, versicherte Stadträtin Duensing.

Mehr als Hardrock und Metal

magaScene: 40 JAHRE SPV UND STEAMHAMMER sind ein Stück Musikgeschichte made in Hannover

HANNOVER. Die Jahre 1983 und 1984 waren wichtige Jahre für die Metal-Szene. Das Rock Hard und der Metal Hammer erschienen zum ersten Mal. Eine Vielzahl wichtiger Alben wurden veröffentlicht und Genres wie Thrash- und Speed-Metal nahmen ordentlich Fahrt auf. Auch in Hannover passierte etwas, was sicherlich auch zum Wachstum und der Entwicklung der Szene beitrug.

Ein gewisser Manfred Schütz gründete im Januar 1984 mit der Firma SPV und seinem Steamhammer-Label zwei wichtige Unternehmungen, die später unzählige Alben veröffentlichten oder gar erst über ihren Vertrieb in Deutschland und Europa erhältlich machten. Mittlerweile ist SPV seit 40 Jahren am Markt aktiv und hat auch schwierige Zeiten gut überstanden. Heute präsentiert sich das modern aufgestellte Unternehmen als geschätzter Partner in praktisch allen Bereichen des Musikgeschäftes und das nicht nur im Metal. Wir haben uns am 2. Dezember mit Frank Uhle (Geschäftsführer SPV), Manuel Schönfeld (Geschäftsführer SPV, Labelmanager Long Branch Records & SPV Recordings) und Olly Hahn (Labelmanager Steamhammer) im Peppermint Pavillon auf

dem Expo-Gelände unterhalten und über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft geplaudert.

magaScene: Olly. Ich glaube, Du bist der richtige Ansprechpartner, wenn es um die Firmengeschichte geht. SPV und auch das Steamhammer-Label werden beide 40 Jahre alt. Wie fing das alles an?
Olly: Der Gründer von SPV und Steamhammer, Manfred Schütz, hatte damals einige Plattenläden in Hannover und später auch in anderen Städten. Der bekannteste bei uns war wohl Musicland am Steintor. Aber er hatte auch noch einen Laden am Weißekreutzplatz aufgemacht, der hieß Boots. Unter Boots gab es als Label und Vertrieb erste eigene Veröffentlichungen, wie zum Beispiel das Album „Much funny“ der hannoverschen Band Rotzkotz, das 1979 erschienen ist. Später befasste sich Boots auch mit dem Vertrieb von Labels wie Roadrunner Records und vielen anderen.

Da hat Manfred gemerkt, dass hier ein großer Bedarf besteht. Es gab viele Labels, die nach einem gut organisierten Vertrieb suchten, um ihre Veröffentlichungen in den Tonträgerhandel zu bringen. Also hat Manfred am 1. Januar 1984 die Schallplatten, Pro-



Frank Uhle (von links), Manuel Schönfeld, Olly Hahn stoßen auf 40 Jahre SPV und Steamhammer an. Foto: Clemens Niehaus



Stadtmagazin für Hannover **magaScene**

duktion und Vertrieb GmbH, kurz SPV, gegründet.

Zu der Zeit war der Hardrock- und Metal-Bereich sehr stark vertreten, er hat es geschafft, viele große Labels aus diesem Bereich für einen Vertrieb über SPV zu gewinnen. Das waren Labels wie Noise, Roadrunner, Metal Blade oder Music for Nations. Sag ein Metal-Label aus dieser Zeit und ich bin sicher, die waren auch bei SPV im Vertrieb. Neben Rock und Metal gab es natürlich noch viele

weitere Genres, um die sich SPV gekümmert hat: Gothic, New Wave, Alternative, Punk und vieles mehr. Es war wirklich fast alles bei SPV vertreten.

Manfred hatte einen guten Kumpel, Karl Walterbach aus Berlin, der bereits mit seinem Aggressive Rockproduktionen ein eigenes Label hatte, welches im Punk Bereich sehr gut aufgestellt war. Karl hat dann gemerkt, dass auch der Metalbereich ziemlich interessant und erfolgreich ist. Er hat

dann das Label Noise Records für dieses Genre gegründet. Den Vertrieb dieses neuen Labels übernahm natürlich SPV. Auch Manfred Schütz gründete dann bereits 1984 sein eigenes Rock- und Metal-Label mit dem Namen Steamhammer. Mehr Einblicke ins Musikgeschäft und das volle Interview findet Ihr in der Januar Ausgabe der magaScene.

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Ausgelegten in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.

„Körperwelten“ erstmals in Hannover

ALTE DRUCKEREI: Plastinate ab 23. Dezember zu sehen

HANNOVER. Der menschliche Körper verändert sich ein Leben lang. Vom Säugling bis zum Greis lassen sich am Körper Lebensumstände und Lebensstile ablesen. Genau diese Veränderungsprozesse interessieren seit Jahrzehnten Gunther von Hagens (79). Der Mediziner und sogenannte Plastinator spürt mit „Körperwelten“ dem Zyklus des Lebens nach.

Von Hagens' Arbeit sorgte immer wieder für ethische Diskussionen, aber auch für pragmatische Einblicke in die menschliche Anatomie. Jetzt kommt die Ausstellung erstmals nach Hannover. Die „Körperwelten“ sind ab Montag, 23. Dezember, in der Alten Druckerei auf dem Gelände des HAZ/NP-Pressenhauses, August-Madsack-Straße 1, zu sehen. Die erste „Körperwelten“-Ausstellung lief 1995 in Japan. Es folgten Ausstellungen in

42 Ländern. Weltweit sollen 56 Millionen Menschen die Exponate gesehen haben. Grundlage ist ein Körperspendeprogramm des Instituts für Plastination in Heidelberg mit mehr als 21.000 Spendern und Spenderinnen. Sie sollen verfügt haben, dass ihr Körper nach dem Tod in der Ausstellung gezeigt werden darf.

„Mit dieser Ausstellung möchte ich verdeutlichen, dass unser Körper der Spiegel unserer eigenen Lebensführung ist“, sagt Dr. Angelina Whalley. Die Ärztin und Kuratorin ist seit den Neunzigerjahren für die Konzeption der Ausstellungen verantwortlich. Die sogenannten Ganzkörper-Plastinate sollen Organfunktionen und häufige Erkrankungen illustrieren. Es wird erklärt, was jeder Einzelne tun kann, um seine Gesundheit möglichst lange zu bewahren. Ziel der Ausstellung sei gesundheitliche Aufklärung.



Auf Augenhöhe: Die Ausstellung „Körperwelten“ zeigt detailliert die Anatomie des menschlichen Körpers.
Foto: Gunther von Hagens' Körperwelten, Institut für Plastination, Heidelberg, www.koerperwelten.de

Wer die Schau besuchen will, bucht ein Zeitfenster. Die Verweildauer ist zeitlich unbegrenzt. Öffnungszeiten sind montags bis freitags, 9 bis 18 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von

10 bis 18 Uhr. Karten gibt es in den HAZ/NP-Ticketshops, online unter tickets.haz.de. Gruppen und Schulklassen können sich per Mail an gruppen@eventim.de wenden.

Abonnenten und Abonnentinnen erhalten Vorteilsrabatte: 30 Prozent bei Buchung eines Zeitfensters zwischen dem 23. Dezember und 26. Januar. Verwenden Sie im Buchungsvorgang den Gutscheincodes AboVorteil30 (bitte Groß- und Kleinschreibung beachten). Während der gesamten Ausstellungsdauer haben Abonnenten und Abonnentinnen einen 20-prozentigen Rabatt auf Flex- und Geschenktickets mit dem Gutscheincode AboVorteil20, solange der Vorrat reicht. Ab 27. Januar erhalten Abonnenten und Abonnentinnen 15 Prozent Rabatt auf alle Zeitfenstertickets mit dem Gutscheincode AboVorteil15.

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:





Freie Gebiete:

- Bothmer
- Brelingen
- Elze
- Mellendorf
- Langenhagen
- Schulenburg
- Krähenwinkel

ECHO



Ab sofort & direkt am Kröpcke

Tickets von HAZ & NP im Musik Kiosk

Dienstag - Samstag: 12 - 18 Uhr

Informationen und Programm: hannover.de/cityofmusic



► Pflege & Betreuung

Wir versorgen Sie liebevoll!
Pflegedienst Schmetterling

Lgh. 0511 / 54 61 52 66
Anmeldung zw. 12 u.15 Uhr

Wenige freie Plätze für Pflegebedürftige, die Mo. bis Fr. oder So. Hilfe benötigen.
Ohne Pflege keine Entl.-Leistung n. \$45b

19936101_002624

► Verkäufe

Schöne Keller Bar mit 3 Barhockern
☎ 05 11 78 91 61 ab 18 Uhr

Brennholz, Kiefer-Eiche, trocken, offen-
fertig 89€/SRM ☎ (01 70) 5 61 87 29

► Kaufgesuche

Silber-Gold-Münzen
Briefmarken, An- und Verkauf
Sammlerladen Ralf Miedeck
Mi. + Do. von 10 bis 18 Uhr
Schützenstraße 22 / Lgh
0511-778172

21136701_002624

Modelleisenbahn und altes Spielzeug
gesucht. ☎ (03 94 03) 9 41 68

Kaufe Bundeswehrrnachsle
von 1955 bis heute ☎ (0 51 30) 54 72

Kaufe Bücher aus allen Bereichen
☎ (0 51 49) 86 08 T. Ehbrecht

► Bekanntschaften
Ehewünsche

Grüner Adventskranz sucht grünen Ad-
ventskranz mit Frau und Hund
☒ **D 332 246**

► Familienanzeigen

Na, wer ist denn das ?
ja richtig ist doch klar,
unsere **Carmen** wird **60 Jahr.**
*Liebe Carmen wir wünschen
Dir zu Deinen Ehrentag alles
Gute, Glück und viel Gesundheit*
*Wir haben dich lieb, Deine
Maaama, Heinz und die ganze
Familie*



33846401_000124

► Dies & Das

FERNSEH-EVERS
■ Verkauf
■ Reparaturen
■ Antennenbau

Walsroder Str. 172 A
☎ (0511) 77 64 95

19947701_002624

Labradorwelpen braune und schwarze
Welpen ab Mitte Jan. abzugeben
☎ 0 17 13 68 96 62

Suche alten Sandstein Tröge usw
Tel.01746831744

► Reise & Veranstaltungen


® SPIELZEUG MARKT
4.000 m²!

Messe BRANDBOXX
LANGENHAGEN

Eingang Bayernstr. 3
(a. d. Langenhagener Str.)
ANKAUF – VERKAUF von
Modellspielzeug
Hannovers größter
regelmäßiger Hallen-Markt

INFO: Jomo's 0172 9544 662

33560701_002624

► Automarkt

1. Kfz-Entsorgung
kostenlos, zertifizierter Betrieb,
Abholung nach Absprache möglich
2. Kfz-Ankauf aller Art
3. Reifenverkauf und -service

AT Autorecycling GmbH
Alte Ricklinger Str. 63 • 30823 Garbsen
Tel.: 05137-121840 • 0174-7201601

4352401_002624

Autoankauf

schnell – fair – bar
auch Mängel, Unfall, Export
05136/920 24 35 od.
0172/5 11 76 91

21463801_002624

Kaufe Motorräder ☎ (0 51 21) 5 14 58 3

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

► Garten

Garten- und Landschaftsbau
Platten- und Natursteinarbeiten,
Zaunbau, Terrassenbau,
Baum- und Heckenschnitt,
Objektpflege, Rollrasen.
Kleine Arbeiten rund ums Haus.
(01 52) 52 01 70 89 / (05132) 85 60
765, F. Kezer

ZAUNHAFT IDEEN!

Klingenberg
...wenn es um Zäune geht!
Verkauf - Montage - Reparatur
☎ 0 51 31 / 4 58 50
Fax 0 51 31 / 5 63 82
Hanosanstraße 26 - 30826 Garbsen / OT Osterwald
www.klingenberg-zaeune.de
Gitterzäune - Drahtzäune - Holzzäune
Betonsockel - Kunststoffzäune - Sichtschutz
Pergolen - Carports - Gerätekäuser
Sonderanfertigungen - Toranlagen

25865901_002624

Detlef Märtens
Garten- und Landschaftsbau

Pflasterarbeiten,
Terrassenanlagen – Naturstein
u. Keramik, Rollrasen, Zaunbau,
Baumfällungen

Tel. (05130) 43 64
www.galabau-maertens.de

3825601_002624

Gartenpflege
Fehim Özdemir
24-Std.-Service-Sturmschäden
Baumfällung + Fräsen, Sträucher, Hecken,
Rollrasen + Einsäen, Vertikutieren, Dachrinnen-
reinigung, Pflaster- u. Plattenarb./-Reinigung,
Winterdienst, kleine Arbeiten rund ums Haus
Schnell u. preiswert
Telefon 05139/89 55 06 oder
0170/3 52 56 79

22629501_002624

Fachbetrieb über 25 Jahre
AGIRMAN
Garten- u. Landschaftsbau
Erd-, Pflaster-, Gartenarbeiten u. Teichbau,
Gehölzschnitt, Baumfällung, Zaunbau,
Terrassen- u. Natursteinarbeit
z. günst. Festpreis, kostenl. Angebot vor Ort
Tel. 0170 / 8 34 70 11

4789201_002624

Fa. B. Schröder
Baumfällung + Entsorg. z. Festpr.,
Pflaster, Zaunbau, Hecken- u. Obstb.-
Schnitt, Rasen-Rollrasen.
☎ (0511) 74 14 45

► Handwerker


HOFFMANN
UMZÜGE
Wir bringen Sie nach Hause.

Umzüge
Haushaltsauflösung
Enträmpelung

☎ (0 51 39) 9 53 10 40

3565301_002624

Sofas, Sessel, Stühle
modern oder antik, aufarbeiten und neu beziehen.


**Stuhl-
sitze**
beziehen
ab 25,- €

Michael Eggers
Mellendorf, Wedemarkstr. 74
Telefon (05130) 46 42
www.polsterei-eggers.de

3315101_002624

Fa. Bad & Wärme Badsanierung kompl.
Sanitär/Heizung und mit unseren Part-
nern: Elektro, Fliesen, Innenausbau. **Wir**
renovieren und sanieren nahezu
staubfrei. ☎ (05 11) 6 47 90 83

Für Senioren bequemes Renovieren.
Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen
aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim.
Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR,
www.seniorenmaler.de (0511)-314441

www.aktasderpacktdas.de Haus &
Wohnungsaufösungen, seriös & be-
senrein, Umzüge/Transporte, uvm.
schnell u. zuverl. ☎ 0511/5347369

www.allesweg24.de
Der Fachbetrieb für Enträmpelung und
Haushaltsauflösung mit Wertverrech-
nung. ☎ (05 11) 49 94 95

Zieh Aus und Ein mit Walterstein
☎ (05 11) 63 09 71

Gartenpfl./Pflasterarb., 0172/1593860

Umzüge , Entr.,Transp. 0511/71657401

Umzüge mit Tischler ☎ (05 11) 74 10 47

► Stellenmarkt

Kommissionierer / Lagermitarbeiter
gesucht! (m/w/d) Sie sind unzufrieden
in Ihrem Job? Sie suchen eine neue He-
rausforderung? Dann sind Sie bei uns
genau richtig! Unbefristeter Arbeitsver-
trag! Unterstützen Sie uns bei der Kom-
missionierung von Drogerieartikeln in
der Region Hannover bei unserem Kun-
den! Egal ob Voll- oder Teilzeit, 2- oder 3
Schicht! Wir bieten eine attraktive Ver-
gütung ab 14,31 Euro / Stunde, Stapler-
fahrer mehr! Melden Sie sich jetzt und
starten Sie gemeinsam mit uns durch!
Randstad Inhouse Services, Am Berk-
hopsfeld 4, 30938 Burgwedel, Alexan-
dra Gürtler, ☎ 05139-977990,
☒ alexandra.guertler@randstad.de

Arbeitslos?
Führerscheinförderung zum LKW- oder
Busfahrer durch die Agentur für Arbeit
oder das JobCenter möglich. Wir ver-
mitteln Ihnen kostenlos einen Arbeits-
platz. **www.bzvjanik.de ☎ (01 70)**
3 12 89 93 oder ☎ (0 50 41) 77 66 46

Am 22.11.24, ca. 14:00 Uhr haben mir zwei nette Damen geholfen.

Ich war auf dem Fußgängerüberweg Konrad-Adenauer-Str.
gegenüber dem Rathaus schwer gestürzt.

Diese beiden Frauen hatten für mich gesorgt und den
Rettungswagen benachrichtigt. Zu dem blieben sie die gesamte
Zeit bis Eintreffen des Rettungswagens bei mir.

Hier mit bedanke ich mich herzlich und würde mich freuen wenn
Sie eine Nachricht mit Ihren Kontaktdaten und dem Stichwort

„1. Hilfe am 22.11.2024“

in der HAZ/NP Geschäftsstelle
im CCL Langenhagen für mich hinterlassen würden.

S. M.

33814301_002624

► Stellenmarkt

MFA/med. Personal zur Verstärkung
unseres netten Teams gesucht HNO-
Praxis im CCL, Marktplatz 5, C. Naucke
☒ hno-langenhagen@t-online.de

► Stellengesuche

Biete Reinigungstätigkeiten in Langen-
hagen an ☎ 01 52 17 91 04 59

► Immobilien

Bissendorf-Wietze...

Sanierungsbed. EFH in Feldrandlage mit 6-Zi.,
110m² Wfl., Photovoltaik, 1.410m² Grdst., Bj.
1957, B: 152,2 kWh/(m²a), Strom- Elektrohei-
zung, Ki: E, KP: 265.000,-
von-wuelfing-immobilien.de ☎ 1 26 07 70

Lgh.-Engelbostel...

Gepflegtes 2-FH mit 210m² Wfl., 9-Zi., 2 EBK,
Vollkeller, Blk., 2 Garagen, gr. Garten mit Gar-
tenhaus, 1.448m² Grdst., Bj. 1952, B: 108,8
kWh/(m²a), Gas-ZH, Ki: D, KP: 540.000,-
von-wuelfing-immobilien.de ☎ 1 26 07 70

Langenhagen...

Gepflegte vermietete 3-Zi.-ETW, 92m² Wfl.,
Gä.-WC, Loggia, Kellerraum, TG-Stellplatz
(zzgl. 15.000€), Bj. 1995, V: 89 kWh/(m²a),
FW-ZH, Ki: C, KP: 245.000,-
von-wuelfing-immobilien.de ☎ 1 26 07 70

► Immobiliengesuche

Dermatologin su.

ein stilvolles Haus mit mind. 5 Zimmern,
hochwertiger Ausstattung und großem
Garten in bester Lage. Gerne mit Kamin
(keine Bedingung). **www.von-wuelfing-**
immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Solide ETW gesucht

Sympathisches Ehepaar sucht nach
dem Hausverkauf eine gepflegte 3-
Zimmer-ETW mit Balkon oder Terrasse
(keine Bedingung). **www.von-wuelfing-**
immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Versicherungskauffrau...

sucht für sich und ihre Familie ein gepfl.
Haus (DHH oder EFH) mit mindestens 4
bis 5 Zimmern und Carport/Garage
(keine Bedingung). **www.von-wuelfing-**
immobilien.de Tel. 0511-1260770.

► Immobiliengesuche

In ruhiger Lage gesucht

Malermester sucht für sich und seine
Familie ein sonniges Haus (RH/DHH
oder EFH) ab 4 Zimmern. Auch zum Re-
novieren/Sanieren **www.von-wuelfing-**
immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Nachwuchs unterwegs

Ehepaar sucht ein solides Haus (RH/-
DHH oder EFH) mit mindestens 120m²
Wfl. in familienfreundlicher Lage. Auch
zum Renovieren. **www.von-wuelfing-**
immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Großzügige ETW gesu.

Familie mit zwei Kindern sucht eine 4-
Zi.-ETW in beliebter Lage. Gerne mit
Gäste-WC (k. Muss). **www.von-wuel-**
ding-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Junge Familie su.

eine helle 2- bis 3-Zimmer-ETW in ruhi-
ger Lage. Bevorzugt mit Carport/Stell-
platz (k. Bedingung). **www.von-wuel-**
ding-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

2-Zimmer-ETW gesu.

Bürokauffrau sucht eine gemütliche 2-
Zimmer-ETW mit EBK (kein Muss) in ei-
nem gepfl. Wohnhaus. **www.von-wuel-**
ding-immobilien.de Tel. 0511-1260770.

Pens. Ehepaar, Lgh., su. zum 31. Aug.
25 o. früher, ruh. naturnahe 3. Zi.-Whg.,
ca. 95 m², Blk. o. Terrasse, Garage
☒ **D 311 220**

► Vermietung

Bissendorf Nähe Bahnhof

Exklusive 2 Zi. Whg., 80m², Wohn-Ess-
zi., Schlafzi., Bad, Gäste-WC, gr. Bal-
kon u. Stellpl., in 1. Etage, 4 Fam.-Haus,
Bj. 2016 mit Wärmep., KM 1050€ + NK-
Vorauszahlung 150€ ☎ (0171) 792 1660

► Mietgesuche

Junge Familie sucht Haus (EFH, MFH)
zum Wohlfühlen in Hannover oder Um-
land gern mit Garagen.
☎ 01 70 -9 60 97 97

Ferienwohnung zu vermieten, in LGH/-
Godshorn, 2 Schlafzi., bis 5 Pers., dau-
erh. o. pro Nacht ☎ (01 62) 9 81 65 11

► Familienanzeigen

Wir haben uns getraut

Julia ∞ *Stefan*
Stöver 13.12.2024 *Mielke*

und wir freuen uns
Petra & Cord

Ibsingen im Dezember 2024

33157301_002624

Für den lieben Händedruck und die Umarmung,
für die mitfühlenden Worte und Gesten,
für anteilnehmende Gespräche und Briefe in der Zeit des
Verlustes und unserer Trauer sagen wir Danke.

Hans Schrickel

Die Freundschaft und Liebe,
die wir in dieser Zeit der Traurigkeit erfahren durften,
bedeuten uns viel und haben uns Trost gegeben.

Im Namen der Familie
Hildegard Schrickel

Langenhagen, im Dezember 2024

33606501_002624

Familienanzeigen im ECHO
Anzeigenannahme: Tel. (0511) 72 80 80 oder (0511) 518-21 11


Frida Wiechmann
geb. Schröder
* 30. September 1928 + 28. November 2024

Herzlichen Dank allen, die ihre Anteilnahme und
Verbundenheit in vielfältiger Weise zum Ausdruck
brachten.

Ein besonderer Dank gilt Frau Pastorin Noormann
für ihre tröstenden Worte.

Im Namen aller Angehörigen
Cord Wiechmann

Mellendorf, im Dezember 2024

33941601_002624

*In der Stunde des Abschieds durften wir noch einmal
erfahren, wie viel Freundschaft und Anerkennung meinem
Mann, unserem Vater und Großvater*

Walter Abelbeck

*zuteil wurde. Für die Beileidsbekundungen durch Wort
und Schrift, sowie für das persönliche Geleit danken wir
herzlich.*

Im Namen der Familie
Christine Abelbeck

Langenhagen, im Dezember 2024

33705401_002624

Herzlichen Dank all denen, die uns auf liebevolle
Weise ihre Anteilnahme zum Tode von

Rosemarie Koinzack

durch Wort, Schrift, eine Spende an die Lernhilfe
Langenhagen, sowie das persönliche Geleit erwiesen
haben. Besonderer Dank gilt Frau Pastorin Praßler-
Kröncke für ihre trostreichen Worte.



Im Namen aller Angehörigen
Karlheinz Koinzack

Langenhagen, im Dezember 2024

33705901_002624

- Statt Karten -

Freundschaft ist vor allem Anteilnahme
und Mitgefühl.

Die überwältigende Anteilnahme beim
Abschied von Eugen hat uns gezeigt,
wie sehr er geliebt und geschätzt wurde.

Dafür sage ich auch im Namen aller
Angehörigen herzlichen Dank.

Eugen
Baumgart

Heide Baumgart
und Familie

Lindwedel, im Dezember 2024

33967201_002624

Danke

Statt Karten

„Nichts stirbt, was in Erinnerung bleibt. Was bleibt, ist deine Liebe, die Jahre voller Leben und das Leuchten in den Augen aller, die von dir erzählen.“

Irmtraut Barke

*05.12.1932 † 19.11.2024

Von Herzen danken wir allen, die uns in dieser schweren Zeit mit liebevollen Worten, Zeichen der Verbundenheit und Beileidsbekundungen begleitet haben.

Es spendet uns Trost zu wissen, wie sehr unsere Mutter, Oma und Uroma geschätzt wurde.

Mit tiefer Dankbarkeit blicken wir auf die vielen schönen gemeinsamen Jahre zurück.

Es war ein Geschenk, sie an unserer Seite zu haben, von ihr zu lernen, mit ihr zu lachen und unvergessliche Erinnerungen zu schaffen.

Im Namen aller Angehörigen

Deine Kinder

Bissendorf, im Dezember 2024



Ein starkes Herz
hat aufgehört zu schlagen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Guschen.

Gustav-Ernst Eggers

* 12.02.1955 † 16.12.2024



Hendrik und Sandra mit Frido
Mareike und Benedikt mit Emil, Anton und Hanno
Margret mit Bianca und Rieke
Einstein

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 23. Dezember 2024, um 11:30 Uhr auf dem Hof, Hainhäuser Weg 62, 30855 Langenhagen statt. Anschließend ist die Beisetzung auf dem Langenhagener Friedhof Karl-Kellner-Straße. Ein Bustransfer zum Friedhof ist eingerichtet. Es besteht die Möglichkeit Kondolenzspenden an der Kondolenzliste zu überreichen. Diese werden von der Familie an Krähenwinkler Vereine gespendet.

Kondolenzpost an: Bestattungsinstitut Richard Eggers, Niedersachsenstraße 2, 30853 Langenhagen

Leben ist wie Schnee.
Du kannst ihn nicht bewahren.
Trost ist, dass Du da warst.
Stunden. Monate. Jahre.

Herman van Veen

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Christel Tribohn

* 23. Dezember 1931 † 2. Dezember 2024



In stiller Trauer
Martina
Matthias und Sabine, Björn
Annika und Simon mit Mats und Leni

Die Trauerfeier hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Betreuung: Schusterei Bestattungen, Wedemark, Telefon: (05130) 52 71

Familienanzeigen
im ECHO

Marktplatz 5 im CCL
Tel. (0511) 72 80 80
oder (0511) 518-21 11

E-Mail:
service@langenhagener-echo.de
service@wedemark-echo.de

„Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind“

Wir trauern um unseren Freund

Guschen

Unser tiefes Mitgefühl gilt Hendrik und Mareike und ihren Familien.

Gela, Jack, Moni, Wille, Olaf, Kirsten, Heite, Marita,
Roger, Iris, Bruni, Gerd, Udo, Margrit, Ute, Wolfgang

Ohne Dich ist nichts mehr so wie es war,
doch du lebst weiter in unseren Herzen.

Gerhard Weigert

† 19.11.2024

Danke sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die ihr Mitgefühl durch Wort, Schrift und Geldspenden auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Frau Doris Mölle für die tröstenden Worte, dem Hospiz Infinitas für die liebevolle Betreuung, sowie dem Bestattungsinstitut Knoke für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen

Monika Weigert

Bissendorf-Wietze, im Dezember 2024

Ursula Thies

† 16. November 2024



Herzlich danken
möchten wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Carsten, Carola und Henning

Brelingen, im Dezember 2024



Was du für uns gewesen,
das wissen wir allein.
Hab Dank für deine Hilfe,
Du wirst unvergessen sein.

Gustav-Ernst (Guschen) Eggers

In tiefer Dankbarkeit:
Maximilian Roth
Johann-Friedrich Fricke
Das Team vom Erdbeerparadies Krähenwinkel



Horst Lampe

† 15. November 2024

Viele tröstende Worte wurden gesprochen und geschrieben. Stumme Umarmungen als Zeichen der Freundschaft durften wir erfahren.

Wir danken allen, mit denen wir unsere Trauer und Erinnerungen teilen konnten und die ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Renate Lampe
im Namen aller Angehörigen
Langenhagen, im Dezember 2024

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen



Günther Meyer

† 26. November 2024

Herzlichen Dank allen, die ihre Anteilnahme und Verbundenheit in liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pastor Schwarz und dem Elzer Kirchenchor.

Im Namen aller Angehörigen
Hildegard Meyer

Sprockhof, im Dezember 2024

Jubiläum,
Hochzeit,
Geburt



Alle sollen es wissen!

Durch eine Familienanzeige
in dieser Zeitung!



DER FAMILIENBESTATTER
NORBERT NAETHE

Zeit zu Lachen
Zeit zu Denken

Zeit für die anderen
nicht nur um zu schenken

Zeit für Stille
Zeit für Gefühle

Zeit für Nähe
und Ruhe im Gewühl

Zeit für Musik
Zeit für Kerzen

Zeit für Leben
mit liebenden Herzen

www.norbert-naethe-bestattungen.de

Norbert Naethe Bestattungen e.K. · Harzweg 2A
30851 Langenhagen · Telefon 0511 77 953 999

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, besten Oma, Uroma und einem ganz besonderem Menschen

Hedwig „Hedi“ Tochtenhagen

geb. Zahn
* 25. März 1933 † 13. Dezember 2024



Unsere ganze Liebe begleitet dich auf deiner letzten Reise.

**Karin Wagemann
Hannelore Mantai
Reinhard und Silvia Tochtenhagen
Horst und Brigitte Tochtenhagen
Frank Tochtenhagen
Enkel- und Urenkelkinder**

Traueranschrift: H. Tochtenhagen
30855 Langenhagen, Armslohweg 7

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 23. Dezember 2024, um 15.00 Uhr in der Kapelle des Engelbosteler Friedhofes, Alt-Engelbostel 106, statt; anschließend Überführung zur Einäscherung.

Henschel Bestattungen, Garbsen-Berenbostel, Tel. 05131 - 7979

33901901_002624

*Auf einmal bist Du nicht mehr da,
und keiner kann's verstehen.
Im Herzen bleibst Du uns ganz nah,
bei jedem Schritt, den wir nun gehen.*

Traurig nehmen wir Abschied von

Silja Skudze

*04. Juli 1977 † 02. Dezember 2024

Wir vermissen Dich!

**Dein Mario
Mama
Karsten und Iris mit Marcel
Pascal und Eileen mit Liam
und alle die sie lieb haben.**


Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, dem 27. Dezember 2024, um 14:00 Uhr, im Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen, statt.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen, bitten wir um eine Spende an den Hospizverein Langenhagen, IBAN DE26 2505 0180 0002 0415 80
Kennwort: Silja Skudze

 Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

33963201_002624



Dirk Lambrecht

Spuren von dir bleiben für immer!

Danke
für gesprochene und geschriebene tröstende Worte,
für den Händedruck und die stumme Umarmung,
wenn die Worte fehlten,
für die Zeichen der Freundschaft, der Verbundenheit
und für die Geldspenden.

Danke
sagen wir allen, die uns nicht alleine ließen, Dirks letzten
Weg begleitet haben und verstehen, was wir verloren haben.

Im Namen der Angehörigen
Iris Lambrecht geb. Peinz

Wennebostel, im Dezember 2024

33939501_002624

Statt Karten

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten und denen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen.



Ingrid Wollschläger

* 27. November 1941 † 22. November 2024

Unser besonderer Dank gilt Frau Pastorin Demera und dem Bestattungsinstitut Schustereit für die einfühlsame Begleitung und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen der Familien
Jürgen, Wollschläger und Warmbold

Gailhof, im Dezember 2024

33832701_002624

Traurig ihn zu verlieren,
erleichtert ihn erlöst zu wissen.
Dankbar, mit ihm gelebt zu haben

Hans-Jürgen Wießmann

† 24. Oktober 2024

Von ganzem Herzen danken wir allen,
die sich mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme in so vielfältiger
Weise zum Ausdruck brachten.

**Marianne Wießmann
und Familie**

Garbsen, im Dezember 2024

33322901_002624



Herta Liptow

1932 - 2024

*Es ist eine Gnade, sagt der Verstand.
Du fehlst uns, sagt das Herz.
Was bleibt, sind die Erinnerungen!*

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten und denen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pastor König für die lebendige,
einfühlsame Trauerrede sowie Schustereit Bestattungen für die
verständnisvolle Begleitung und die würdevoll gestaltete
Trauerfeier.

**Marie-Lusie Hockling
Hans Jürgen Liptow**

Mellendorf, im Dezember 2024

33954701_002624



Das Langenhagener Bestattungshaus

Walsroder Str. 89 Tel.: 0511 72 59 55 55
www.naethe-bestattungen.de

*Wir sagen Danke für das entgegengebrachte
Vertrauen und wünschen allen eine gesegnete
und friedvolle Weihnachtszeit sowie einen guten
Start in das neue Jahr.*

Daniel Behringer und alle Mitarbeiter/innen



Engelbostel, Heidestr. 11
0511 / 72595540
www.baumgarte-bestattungen.de

33967901_002624



RICHARD EGGERSGmbH

BESTATTUNGSINSTITUT

Tel. 0511 -
77 54 59
24 Std. Dienst

Hilfe im Trauerfall - Alle Bestattungsarten und Friedhöfe - Vorsorge m. Treuhandkonto

Niedersachsenstraße 2, (gegenüber d. Elisabethkirche)
Eigene Kapelle und eigene Abschiedsräume
www.eggers-bestattungen.de

3407202_002624

Im Trauerfall

sind wir für Sie da ...
... ganz persönlich und einfühlsam.

**Schustereit
BESTATTUNGEN**

30900 Wedemark-Mellendorf • Wedemarkstraße 74
www.schustereit-bestattungen.de • mellendorf@schustereit-bestattungen.de

Telefon 05130 / 5271

33964401_002624



DRALLE Bestattungen

ERD-, FEUER-, BAUM-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE
Inhaber Kevin Winter · Gegründet 1885
30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29
30655 Hannover, Podbielskistraße 223
30855 Langenhagen / Godshorn

Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18
www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de

34531401_002623

- Erd-, Feuer-, See-, anonyme Bestattungen
- Nah-, Fern- Überführungen
- Beerdigung auf allen Friedhöfen
- Sarglager, Ausstattung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung



**Bestattungsinstitut
Wilhelm Meyer**
Inhaber: Dirk Pluschke
Telefon 05130 - 56 75
Tag & Nacht erreichbar
Wedemarkstraße 32 · 30900 Mellendorf

42496002_002624

BESTATTUNGSINSTITUT

KNOKE

- Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
- Überführung
- Beerdigung auf allen Friedhöfen
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Telefon (0 51 30) 87 38 (Tag und Nacht) oder **(0172) 5 13 87 38**
30900 Wedemark-Bissendorf · Burgwedeler Straße 14

29817901_002623

DAS BESTE ZUM SCHLUSS!

SILVESTER SALE

Laminat, Vinyl & Parkett

BIS ZU

30%

RABATT

Gültig bis 10.01.25

Angebote nur gültig für vorrätige Ware und in den Filialen bei sofortiger Mitnahme und nur solange der Vorrat reicht. Gilt nicht für Sonderbestellungen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

Dämmung
+ Fußleisten

KOSTENLOS

bei jedem Hartbodenkauf
dazu!

Laminat
DEPOT

Mehr als nur Böden

DAS BESTE ZUM SCHLUSS!

SILVESTER SALE

Laminat, Vinyl & Parkett

BIS ZU

30%

RABATT

Gültig bis 10.01.25

Angebote nur gültig für vorrätige Ware und in den Filialen bei sofortiger Mitnahme und nur solange der Vorrat reicht. Gilt nicht für Sonderbestellungen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.



Dämmung + Fußleisten
KOSTENLOS
bei jedem Hartbodenkauf dazu!

bodomoLAMINAT (100029284)
Dekor Kalambo Oak grey

- 7 mm Stärke | NK 31 | AC3
- Perfekt für alle Wohnräume
- Natürlicher Eichenlook für klassische Eleganz
- Blauer Engel / Made in Germany
- Schnelle und einfache Verlegung

Unser Verkaufspreis, €/m² **12,99**
PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/m² **0,99**
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **3,75**
Alles zusammen: **17,73**

Sie zahlen nur €/m²
9,99

Pune Oak Vintage (100029273)

Republic Rigid-Vinyl
Dekor Kaschmireiche (30032020)

- 4,5 mm Stärke | Nuttschicht: 0,3 mm
- NK 31
- Integrierte Dämmung
- Einfach zu verlegen
- Strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Unser Preis: €/m² ~~35,40~~

Sie zahlen nur €/m²
17,99

Natureiche (30032021)

Parkett
Dekor Cordoba (100029733)

- 14 mm Stärke | ca. 3 mm Nuttschicht
- Wohnfertig geölte Oberfläche
- Natürlich schön & wohngesund
- Gebürstete Oberfläche
- Rundum gefast für edle Konturen

Unser Preis: €/m² ~~47,69~~

Sie zahlen nur €/m²
34,99



Gateway Oak creme (8609)

Unser Verkaufspreis, €/m² **18,99**
PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/m² **0,99**
Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. **5,41**
Alles zusammen: **25,39**

bodomoLAMINAT (8610)
Dekor Gateway Oak nature

- 8 mm Stärke | NK 32 | AC4
- Ideal für stark beanspruchte Räume
- Zeitloses Design für rustikale Atmosphäre
- Schnelle und einfache Verlegung
- Blauer Engel / Made in Germany

Sie zahlen nur €/m²
13,99



Summit Eiche honig (100031515)

Unser Verkaufspreis, €/m² **36,99**
Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. **5,41**
Alles zusammen: **42,40**

RIGID-VINYL (100031514)
Dekor Summit Eiche grau

- 5,5 mm Stärke | Nuttschicht: 0,4 mm | NK 32
- Integrierte Korkdämmung
- Graue und natürliche Eichentöne
- Äußerst strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Sie zahlen nur €/m²
29,99

**Laminat
DEPOT**

www.laminatdepot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr

Laminat-Lager Mitte GmbH · Herforder Str. 158 · 33609 Bielefeld



TEST Bild
TOP
SERVICE-
QUALITÄT

AUSGABE 3/2021
Konsumentenbefragung
★★★★★ 2021/22

LaminatDEPOT

IN DER KATEGORIE
LIFESTYLE & SHOPPING

**Sonntag ist
Schahtag!**

12-16 Uhr

keine Beratung u. kein Verkauf
außerhalb der gesetzlichen
Ladenöffnungszeiten!

Jetzt 19x · auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum,
Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg,
Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mönchengladbach,
Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen,
Velbert und Wuppertal

